



TANNHEIMER MITTEILUNGEN



AMTSBLATT DER GEMEINDE TANNHEIM

Jahrgang 55

Donnerstag, 16. Juni 2016

Nummer 24

12. HANS-HABRES-GEDÄCHTNISTURNIER

Am **Freitag**, 17.06. ab 17.30 Uhr

Der SV Tannheim lädt Sie herzlich
zum 12. Hans-Habres-Gedächtnisturnier ein.

Wo? Sportgelände Tannheim

Wann? Freitag 17.06.

Die ersten Begegnungen beginnen um 17.30 Uhr

Teilnehmende AH-Mannschaften am Kleinfeldturnier:

SV Aichstetten

FC Memmingen

SV Dettingen

TSV Kirchberg/VfB Gutenzell

TSV Rot a.d. Rot

VFL Essingen

SV Erolzheim

SV Tannheim



Gespielt wird auf 2 Kleinfeldern im Spielmodus Jeder gegen Jeden.
Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt sein - der Eintritt ist natürlich frei.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.
SV Tannheim e.V.

Zweite Bundesliga

Faustball

Süd, Damen
Feld 2016

Sonntag
19.06.
- 2016 -
14:00

Gegner
ASV Völsperorn
TSV Gärtringen

Sportplatz
Tannheim

faustball.sv-tannheim.de



Herzlichen Glückwunsch zur erfolgreichen Ablegung des Feuerwehr-Leistungsabzeichen in Silber



Am 04. Juni 2016 konnte eine Gruppe der Freiwilligen Feuerwehr Tannheim in Zusammenarbeit mit den Feuerwehren aus Berkheim und Rot an der Rot in Ertingen das Feuerwehr-Ehrenzeichen in Silber ablegen.

Die Gemeinde Tannheim und die Freiwillige Feuerwehr gratuliert zu diesem großartigen Erfolg und bedankt sich ganz herzlich bei den 10 Feuerwehrkameraden Markus Biechele, Wolfgang Bischof, Martin Bühler, Alexander Fleck, Rolf Galler, Benedikt Geißler, Peter Imhof, Tobias Kohler, Peter Maucher und Ferdinand Reisch für ihr Engagement und ihre Einsatzbereitschaft.

Thomas Wonhas
Bürgermeister

Anton Reisch
Kommandant



Startschuss für den Breitbandausbau

Hinweise zum Bauablauf

Wie bereits in den letzten Tannheimer Mitteilungen berichtet, haben die Firma Max Wild aus Illerbachen und seine Nachunternehmer die Tiefbauarbeiten aufgenommen.

Hierzu fand in Rot an der Rot ein offizieller Spatenstich (siehe Bild) und ein Koordinierungsgespräch mit den Vertretern der Firmen, der Planungsbüros und der Gemeinden statt.

In vier Abschnitten werden insgesamt 32 Kilometer Leerrohre mit Glasfaserkabeln verlegt. Dies ist für alle Beteiligte eine logistische Herausforderung.

In Tannheim wurde nun in der **Alpenstraße** begonnen. Aufgrund der beengten Verhältnisse ergeht die dringende Bitte, **entlang der Straße tagsüber keine Autos zu parken**.

In diesem Zusammenhang werden entlang der Verlegetrasse in der Alpenstraße mehrere Randsteine mit Beton neu fixiert. Hierfür sind gewisse Randanpassungsarbeiten erforderlich. Der schmale Fußweg am Ende der Alpenstraße wird nur provisorisch wieder hergerichtet. Ziel ist hier die Befestigung des Weges in Verbindung mit der anstehenden Bebauung des letzten freien Bauplatzes.

Die Bauarbeiten mit Verlegung in offenem Graben werden in der **Allgäustraße** (bei den Reihengaragen Richtung Westen) und später dann in der **Friedhofstraße** fortgesetzt.

Ab der westlichen Verlängerung der Allgäustraße erfolgt die Verlegung in Richtung Haslach im Wesentlichen im Pflugverfahren in den Feldwegen. Hier kann es auch auf dem westlichen **Kiesweg nach der Haslacher Steige** zu Behinderungen kommen.



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Aus der Arbeit des Gemeinderats - öffentliche Sitzung vom 08.06.2016

1. Bauanträge/Bauvoranfrage

Das gemeindliche Einvernehmen zur Tektur einer Liege- und Maschinenhalle an das bestehende Gebäude sowie Neubau einer Güllegrube, Illerweg, Tannheim-Arlach, zur nachträglichen Genehmigung der Errichtung von 3 Kraftfuttersilos, Härdtle 1, und zum Umbau eines Einfamilienhauses mit Neubau eines Carports, Illertalring 10, wurde jeweils hergestellt. Auch die Bauvoranfrage zum Neubau eines Wohnhauses mit PKW-Garagen, In den Wiesen 9, Tannheim-Egelsee, wurde seitens des Gemeinderats positiv beurteilt. Das gemeindliche Einvernehmen zur nachträglichen Genehmigung der Errichtung eines Nebengebäudes, Hauptstraße 25, wurde jedoch nicht hergestellt.

2. Jahresrechnung 2015 - Feststellung

Kämmerer Bilanz erläuterte zunächst die Eckpunkte der Jahresrechnung 2015. Der Gemeinderat hat die Jahresrechnung

2015 sodann beschlussmäßig festgestellt. Das Haushaltsjahr 2015 schließt im Resümee mit rd. 870.000 € besser ab als zunächst geplant, was hauptsächlich an Mehreinnahmen bei den Steuern und Landeszuweisungen im Verwaltungshaushalt und im Übrigen an teils markanten Einsparungen im Verwaltungs- und Vermögenshaushalt lag. Deshalb musste der Rücklage zum Jahresende 2015 lediglich ein Betrag von rd. 610.000 € entnommen werden, die sich am Jahresende 2015 nun auf rd. 2,1 Mill. € beläuft. Weiter erfreulich ist wieder einmal die weitere Entwicklung der Schulden. Hier liegt die Pro-Kopf-Verschuldung auf Jahresende 2015 bei nur noch rd. 148 €/Einwohner, was im Landesdurchschnitt in dieser Gemeindegrößenklasse weit unterdurchschnittlich ist (rd. 480 €/Einwohner).

Auf die entsprechende öffentliche Bekanntmachung in diesem Amtsblatt wird ergänzend verwiesen.

3. Jahresabschluss 2015 des Sondervermögens Wasserversorgung Tannheim - Feststellung

Der Gemeinderat hat auch den Jahresabschluss 2015 des Sondervermögens festgestellt. Auf die entsprechende öffentliche Bekanntmachung in diesem Amtsblatt wird ebenfalls verwiesen.



4. Kommunalen Friedhof

- Umsetzung neuzeitlicher Bestattungsformen - Detailregelungen zur Gestaltung und Belegung

Die Urnenstelen sowie die Urnenbaumgräber sind mittlerweile aufgebaut. Es galt nun noch vor Abschluss der Bauarbeiten, einige Details zu klären. So wurde die Schriftgröße und –art für die Namensgravur der Urnenquader wie auch die Beschriftung der Baumgräber festgelegt. Zudem wurde einhellig bestimmt, dass der Bereich vor den Urnenstellen nicht gepflastert, sondern mit Granitbruch verfüllt werden solle. Die beiden Reservesockel werden bis auf weiteres als Sitzgelegenheit mit Holzbank genutzt. Eine weitere lockere Bepflanzung soll in Absprache mit der Fa. Grimm, Berkheim-Illerbachen, erfolgen. Die Frage aus der Mitte des Gemeinderats nach einer Drainage für die Baumgräber wurde nicht weiterverfolgt, da große Regenmengen oberflächlich abfließen können.

5. Neubau eines Gebäudekomplexes für eine Hausarztpraxis, Praxis für Physiotherapie sowie barrierefreie Wohnungen auf Grundstücken Flst.Nrn. 321 tlw. und 321, Rathausplatz und Hindenburgstraße, Tannheim

- Festlegung der Planungsgrundsätze mit dem Investor
Nach Bestimmung der Fa. Boch Projekte GmbH, Aitrach, zum Investor für den Neubau von neun Wohnungen und zwei Praxen (Bericht im Mitteilungsblatt vom 12.05.2016), galt es im Weiteren nun die Details der Planung, insbesondere für die Hausarztpraxis, festzulegen. Dabei kreisten die Gedanken vornehmlich um die spätere Größe der Praxis. Dem Gremium war wichtig, dass auch im Erdgeschoss zwei kleinere Wohnungen angeboten werden. In der anschließenden Diskussion war daher die Größe der Hausarztpraxis mit ein entscheidendes Kriterium. In der Sitzung kristallisierte sich daher eine Größe von 137 m² oder 150 m² heraus. Bei der etwas größeren Praxis wäre der Lagerraum geräumiger ausgefallen. Der Gemeinderat legte schließlich nach eingehender Beratung fest, dass die Praxis durch Anbau eines äußeren Windfangs eine ungefähre Größe von 145 m² erreiche. Ein zusätzlicher Lagerraum befindet sich zudem im Kellergeschoss. Außerdem legte der Gemeinderat fest, dass schon in der Planung die Türenbreite sowie Toiletten seniorens- bzw. behindertengerecht ausgewiesen werden sollen. Ein vermeintlich öffentlicher Fußweg zwischen dem Gebäudekomplex und der Montessori-Schule wurde hingegen wieder fallen gelassen, dafür wurde der Übernahmehaus einer kleineren Baulast zugestimmt. Im Dachbereich sollen Dachgaupen für eine Auflockerung sorgen. Weiterhin konnte berichtet werden, dass die erforderlichen Stellplätze für die beiden Praxen nach Rücksprache mit dem Landratsamt Biberach – Kreisbauamt – nachgewiesen werden konnten. Auf dem Grundstück selbst werden für die Praxen fünf feste Stellplätze ausgewiesen. Darüber hinaus befinden sich im näheren Umfeld zum Gebäudekomplex genügend öffentliche Stellplätze, auf die zusätzlich zurückgegriffen werden könne. Bevor das Baugrundstück mit ca. 1.300 m² einstimmig zum Verkaufspreis von 125 €/m² zzgl. Vermessungskosten an die Fa. Boch Projekte GmbH verkauft wurde, stimmte der Gemeinderat einhellig der vorgelegten Planung im Weiteren zu, die als optisch gut gelöst bezeichnet wurde. Es ist nun vorgesehen, dass die Genehmigungsplanung in der Sitzung vom 25.07.2016 im Gemeinderat wegen der Herstellung des gemeindlichen Einvernehmens beraten werden solle.

6. Kath. Kindergarten „Zum Guten Hirten“

- Betriebskostenabrechnung 2015

Das Kath. Verwaltungszentrum Biberach legte die Betriebskostenabrechnung 2015 für den örtlichen Kindergarten vor. Der gemeindliche Kostenanteil beträgt unter Berücksichtigung der Elternbeiträge und dgl. vertraglich 420.147 €. Nach Abzug der Landeszuweisungen beläuft sich der effektive Aufwand in 2015 auf 195.555 €, welcher die Gemeinde aus allgemeinen Steuermitteln zu tragen hatte. Die 4 Kindergartengruppen wurden außerdem von jahresdurchschnittlich 64 Kindern (Vorjahr 71 Kinder) besucht, was bei einer genehmigten Gruppenstärke von max. 28 bzw. 22 Kindern eine Auslastung von 60 % bedeutet. Die zehn Krippenplätze waren mit 80 % ausgelastet.

Dies ergibt somit umgerechnet ungedeckte Aufwendungen für die Gemeinde Tannheim von 2.716 €/Kind und Jahr. Zum 01.09.2015 wurde beschlussmäßig der Betrieb der Kleinkindgruppe eingestellt, was zu einer gewissen Kostenentlastung führte. Diese Gruppe soll zum 01.09.2016 jetzt wieder eröffnet werden, da die Kinderzahlen zum neuen Kindergartenjahr laut Kirchengemeinde wieder steigen werden. Der Gemeinderat nahm von der Abrechnung schließlich Kenntnis.

7. Vorkaufsrecht nach Baugesetzbuch

Der Gemeinde steht in bestimmten Fällen beim Verkauf von unbebauten Grundstücken ein Vorkaufsrecht nach Baugesetzbuch zu. Ein solches war nun bei einem Vertragsfall in einem Baugebiet zu behandeln, das der Gemeinderat jedoch beschlussmäßig nicht wahrnahm.

8. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen

Der Vorsitzende gab die folgenden, vom Gemeinderat in nichtöffentlichen Sitzungen gefassten Beschlüsse bekannt:
Sitzung vom 25.01.2016
Festlegung der Vergabekriterien für die Bauplatzvergabe im Baugebiet „Mooshauser Weg II“
Sitzung vom 15.02.2016
Festsetzung der Verkaufspreise für die Bauplatzvergabe im Baugebiet „Mooshauser Weg II“
Sitzung vom 07.03.2016
Abschluss eines Pachtvertrags für öffentliche Parkplätze an der Kronwinkler Straße
Sitzung vom 04.04.2016
Vergabe von Bauplätzen im Baugebiet „Mooshauser Weg II“
Sitzung vom 04.04.2016
Widerruf von Standesbeamtinnen und Bestellung einer Eheschließungsstandesbeamtin
Sitzung vom 25.04.2016
Vergabe eines Bauplatzes im Baugebiet „Mooshauser Weg II“ sowie Zustimmung zum Kaufvertragsentwurf
Sitzung vom 02.05.2016
Festlegung des Investors zum Neubau eines Gebäudekomplexes Fa. Boch Projekte GmbH, Aitrach
Sitzung vom 02.05.2016
Zustimmung zum Abschluss eines Mietvertrags mit Mietbeginn 01.09.2016 bei fünfjähriger Befristung und außerordentlichem Kündigungsrecht für das Anwesen Am Hang 17, als Asylbewerberunterkunft durch den Vorsitzenden

9. Bekanntgaben und Anfragen

Von der Verwaltung wurde u.a. bekannt gegeben:

- Nächste Sitzungstermine: Montag, den 04.07.2016
Montag, den 25.07.2016
- Verkehrsschau für den Bereich der Ortsmitte wegen der Ausweisung verkehrsberuhigter Zonen;
- Zustimmung zur Aufstellung eines renovierten Feldkreuzes bei der Kapelle Egelsee durch Egelseer Bürger;
- Zuweisung der Hälfte des Kellerraums im Dorfgemeinschaftshaus für die Lagerung von Kleidern für die Asylanten;
- Umfrage für das Betreuungsangebot der Verlässlichen Grundschule;
- Zusätzliche Einlegung eines Teilstücks der Breitbandverkabelung zwischen Abzweigung Eggmannstraße/Hauptstraße bis zur Zeppelinstraße, was aus Sicht des Gemeinderats jedoch nicht mehr als 10.000 € brutto kosten sollte;
- Zustimmung zur Fortschreibung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Buxheim;
- Absenkungen von Gehwegen im Bereich der Hauptstraße; aus der Mitte des Gemeinderats wurde u.a. gefragt:
- Marodes Bachgeländer in der Schäfergasse;
- Markantere Niederschlagsmengen und deren Auswirkungen auf die hydraulische Auslastung des gemeindlichen Kanalsystems; hier antwortete die Verwaltung, dass es praktisch kein Kanalsystem gebe, welches die jüngsten Niederschlagsmengen in diesem Zeitraum ohne weiteres aufnehmen und ableiten könne. Die nachträgliche Installation von Einrichtungen zur Sicherung von Rückstau in der Abwasseranschlussleitung durch den Grundstückseigentümer wurde jedoch eindringlich empfohlen.



Öffentliche Bekanntmachung Jahresrechnung 2015

Gemäß § 95 Abs. 2 Gemeindeordnung (GemO) ist die Jahresrechnung innerhalb von sechs Monaten nach Ende des Haushaltsjahres aufzustellen und vom Gemeinderat innerhalb eines Jahres nach Ende des Haushaltsjahres festzustellen. Der Gemeinderat hat in öffentlicher Sitzung vom 08.06.2016 das Ergebnis der Jahresrechnung 2015 wie folgt festgestellt:

A: Feststellung der Jahresrechnung 2015

Gemäß § 95 Abs. 2 GemO wird die Jahresrechnung 2015 mit nachfolgendem Ergebnis festgestellt:

1.	Verwaltungs- haushalt	Vermögens- haushalt	Gesamt- haushalt
1. Soll-Einnahmen	4.731.293,23	1.907.404,23	6.638.697,46
2. Neue HH-Einnahmereste	-	200,00	200,00
3. Zwischensumme	4.731.293,23	2.107.404,23	6.838.697,46
4. Ab: HH-Einnahmereste VJ	-	0,00	0,00
5. Bereinigte Soll-Einnahmen	4.731.293,23	2.107.404,23	6.838.697,46
6. Soll-Ausgaben	4.731.293,23	1.094.304,23	5.825.597,46
7. Neue HH-Ausgabereste	0,00	1.150.000,00	1.150.000,00
8. Zwischensumme	4.731.293,23	2.244.304,23	6.975.597,46
9. Ab: HH-Ausgabereste VJ	0,00	136.900,00	136.900,00
10. Bereinigte Soll-Ausgaben	4.731.293,23	2.107.404,23	6.838.697,46
11. Differenz 10 ./ 5 (Fehlbetrag)	-	0,00	0,00

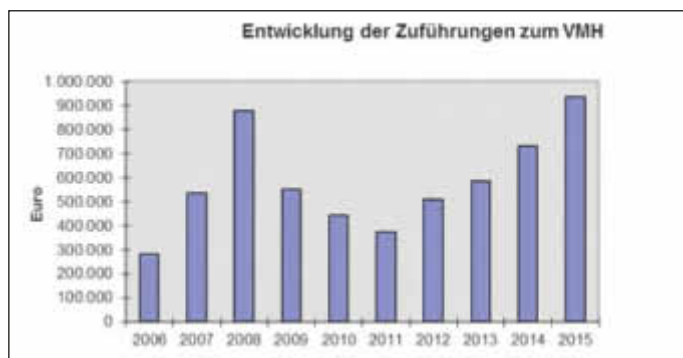
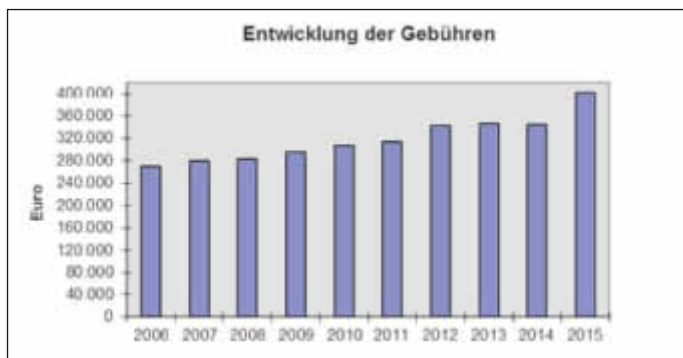
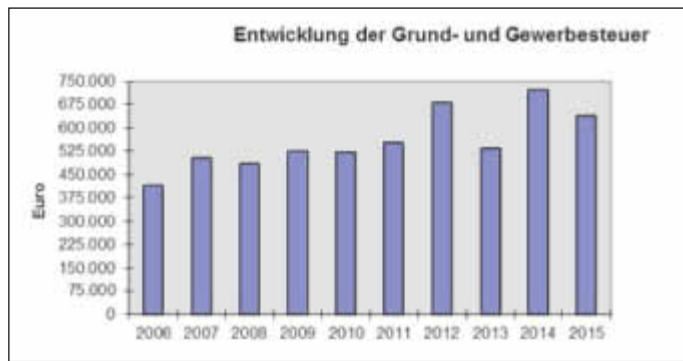
2. Stand der Geldanlagen		- Klärbereich	
01.01.2015	2.950.450,00 €	Zuschussbedarf in 2012	- 37.323 €
31.12.2015	3.265.450,00 €	Zuschussbedarf in 2013	- 29.000 €
3. Stand der Finanzanlagen		Zuschussbedarf in 2014	- 41.476 €
01.01.2015	682.248,80 €	Überschuss in 2015	+ 4.461 €
31.12.2015	681.345,40 €	Restliche Verrechnung in Folgejahren bzw. Ausgleich über Gebührenkalkulation	- 103.338 €
4. Rückzahlungsverpflichtungen aus Kreditaufnahmen		- Kanalisation	
01.01.2015	411.666,00 €	Überschuss in 2012	+ 5.080 €
31.12.2015	352.218,00 €	Überschuss in 2013	+ 21.966 €
5. Stand der Allgemeinen Rücklage		Überschuss in 2014	+ 31.713 €
01.01.2015	2.733.066,36 €	Überschuss in 2015	+ 14.363 €
31.12.2015	2.122.654,95 €	Restliche Verrechnung in Folgejahren bzw. Ausgleich über Gebührenkalkulation	+ 73.122 €
6. Die Summen der Solleinnahmen und der Sollausgaben des kassenmäßigen Abschlusses 2015 ohne Haushaltsreste des Vorjahres betragen:		9. Der Rechenschafts- sowie Beteiligungsbericht 2015 werden zur Kenntnis genommen.	
Solleinnahmen	9.875.950,03 €		
Sollausgaben	9.739.050,03 €		
7. Stand des Anlagevermögens der kostenrechnenden Einrich- tungen (Restbuchwerte):			
Feuerwehr			
Stand 01.01.2015	250.808,25 €		
Stand 31.12.2015	237.949,84 €		
Kläranlage			
Stand 01.01.2015	827.501,20 €		
Stand 31.12.2015	778.550,08 €		
Kanalisation			
Stand 01.01.2015	2.977.924,56 €		
Stand 31.12.2015	2.896.825,84 €		
Kommunaler Friedhof			
Stand 01.01.2015	169.960,16 €		
Stand 31.12.2015	167.757,10 €		
Dorfgemeinschaftshaus			
Stand 01.01.2015	1.260.124,19 €		
Stand 31.12.2015	1.210.676,20 €		
Bauhof			
Stand 01.01.2015	319.853,11 €		
Stand 31.12.2015	309.656,28 €		
Fuhrpark			
Stand 01.01.2015	23.734,95 €		
Stand 31.12.2015	56.036,99 €		
8. Ausgleich von Kostenüber- und -unterdeckungen gem. § 14 Abs. 2 Satz 2 KAG Bei der Abwasserbeseitigung wird in 2015 folgende Verrech- nung von Über- und Unterdeckungen vorgenommen:			

B: Rechenschaftsbericht für das Haushaltsjahr 2015 Kurzübersicht

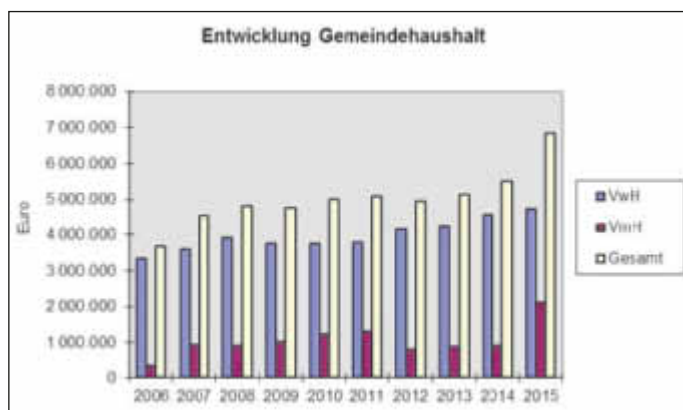
Der Verwaltungshaushalt hatte im Rechnungsjahr 2015 ein Volumen von 4.731.293 €, was gegenüber dem Vorjahr einen moderateren Zuwachs von rd. 152.478 € oder 3,22 % entspricht. Sehr erfreulich ist in 2015 aber wieder, dass fast sämtliche Einnahmeansätze der Haushaltsplanung zum Teil wesentlich überschritten wurden. Insbesondere bei der Hauptgruppe der Steuern und allgemeinen Zuweisungen wurde der summierte Planansatz um rd. 364.000 € übertroffen, bei der Hauptgruppe der bereinigten Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb um rd. 171.000 €. Aber auch auf der Ausgabenseite steuerten wieder markante Einsparungen im Verwaltungshaushalt zu einem positiven Gesamtbild bei. Allein im gesamten Bereich der Samelnachweise wurden rd. 173.000 € weniger ausgegeben als geplant war. Die Kreisumlage sowie die FAG-Umlage schlossen mit rd. 1.131.000 € ab, was eine Belastung von 476 € pro Einwohner bedeutet. Die gesamten kassenwirksamen Ausgaben des Verwaltungshaushalts belaufen sich in 2015 bereinigt auf rd. 3.106.300 € (Planansatz 3.489.600 €). Dem gegenüber konnten wie oben angeführt auf der Einnahmeseite wieder erfreuliche Mehreinnahmen verzeichnet werden. Bei der Gewerbesteuer konnte ein Plus von rd. 238.000 € und beim Einkommensteueranteil und den Schlüsselzuweisungen erfreuliche Mehreinnahmen von in der Summe 109.700 € erzielt werden. Aber auch die Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb sowie die sonstigen Finanzeinnahmen schlossen bereinigt mit Mehreinnahmen von 171.000 € bzw. 18.000 € ab. Der Verwaltungshaushalt konnte



dem Vermögenshaushalt schließlich im Vergleich zum Planansatz von 100.000 € eine Bruttoinvestitionsrate von rd. 936.000 € zuführen.



Der Vermögenshaushalt 2015 schloss mit einem Rechnungsvolumen von 2.107.404 € bei einem Planansatz 2015 von 2.156.000 €. Auf der Einnahmeseite konnte die Zuführungsrate vom Verwaltungshaushalt zu einem recht erfreulichen Ergebnis auch im Vermögenshaushalt beitragen. Zuwendungen gingen mit insgesamt 548.000 € ein. Investitionen wurden in 2015 mit in der Summe von rd. 2.000.000 € getätigt. Tilgungsverpflichtungen fielen noch mit rd. 60.000 € an. Der Allgemeinen Rücklage musste schließlich zum Ausgleich des Vermögenshaushalts ein Betrag von 610.000 € entnommen werden. Es war zunächst planerisch eine Rücklagenentnahme von 1.480.000 € vorgesehen. Das Haushaltsjahr 2015 schließt somit um rd. 870.000 € besser ab als zunächst angenommen.



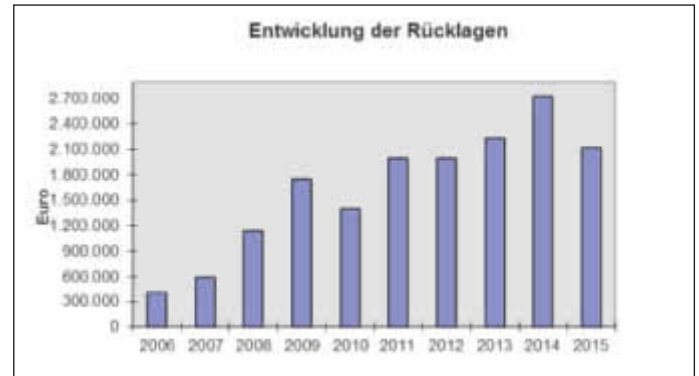
2. Haushaltsreste

Haushaltsausgabereste: 1.150.000,00 €
(Ausgaben Sanierungsprogramm)
Haushaltseinnahmernote: 200.000,00 €
(Zuwendung Sanierungsprogramm)

Haushaltsausgabereste werden für Vorhaben gebildet, die in 2016 beendet bzw. fortgesetzt werden. Einnahmernote werden insbesondere für den gesicherten Eingang von Zuweisungen und Beiträgen gebildet. Der Gemeinderat hat der Bildung der Haushaltsreste in öffentlicher Sitzung vom 25.01.2016 zugestimmt.

3. Allgemeine Rücklage

Der Bestand zum 31.12.2015 beträgt rd. 2.122.655 €. Der gesetzlich geforderte Mindeststand von 87.517 € ist somit weit überschritten.



4. Schulden

An ordentlichen Kredittilgungen wurden in 2015 insgesamt 59.448 € (Planansatz 60.000 €) geleistet. Der Schuldenstand der Gemeinde betrug zum 01.01.2015 411.666 €. Eine Kreditermächtigung in der Haushaltssatzung oder eine Darlehensaufnahme war in 2015 weder vorgesehen noch notwendig. Durch die oben erwähnten Tilgungsverpflichtungen belief sich der Schuldenstand zum 31.12.2015 schließlich auf 352.218 €. Die Pro-Kopf-Verschuldung stellt sich wie folgt dar

(Einwohnerzahl zum 30.06.2015 mit 2.378 Einwohner):

Schuldenstand Pro-Kopf 01.01.2015: 173,11 €/Einwohner

Ordentliche Kredittilgung Pro-Kopf 2015: 25,00 €/Einwohner

Schuldenstand Pro-Kopf 31.12.2015: 148,11 €/Einwohner

Auf Nachfrage beim Statistischen Landesamt Baden-Württemberg lagen zum Zeitpunkt der frühen Erstellung des Rechenschaftsberichts für 2015 leider noch keine Werte der durchschnittlichen landesweiten Verschuldung vor. Reflektiert man jedoch hilfsweise auf das Zahlenmaterial aus 2014, so kann für Gemeinden mit 1.000 bis 3.000 Einwohnern eine durchschnittliche Pro-Kopf-Verschuldung von 483 € im Kernhaushalt ausgemacht werden. Bezieht man noch die Schulden der Eigenbetriebe mit ein, so beträgt die durchschnittliche Verschuldung dieser Gemeinden landesweit 659 €. Die Pro-Kopf-Verschuldung beträgt in Tannheim incl. der Schulden der Sonderrechnung Eigenbetrieb Wasserversorgung Tannheim am Jahresende 2015 lediglich 212,78 €.

Außerdem waren in 2015 zu keinem Zeitpunkt Kassenkredite erforderlich.





5. Beteiligungsbericht 2015

Die Gemeinde ist mit Stand zum 31.12.2015 an folgendem Unternehmen beteiligt:
Volksbank Raiffeisenbank Laupheim-Iltertal eG, Beteiligung mit 3 Geschäftsanteilen in einer Gesamthöhe von 450,00 €.

C: Öffentliche Auslegung

Die Jahresrechnung 2015 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht und liegt zusammen mit dem Rechenschafts- und dem Beteiligungsbericht 2015 in der Zeit von **Freitag, 17.06.2016 bis Montag, 27.06.2016 – je einschließlich** – während der üblichen Dienststunden im Bürgermeisteramt Tannheim, Herr Blanz, Zimmer 11, zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Sondervermögen Wasserversorgung Tannheim Jahresabschluss 2015

Der Gemeinderat hat ebenfalls in seiner öffentlichen Sitzung vom 08.06.2016 den Jahresabschluss 2015 der gemeindlichen Wasserversorgung wie folgt festgestellt:

1. Feststellung des Jahresabschlusses
 - 1.1 Bilanzsumme 1.219.472,96 €
 - 1.1.1 davon entfallen auf der Aktivseite auf
 - das Anlagevermögen 1.191.184,25 €
 - das Umlaufvermögen 28.288,71 €
 - 1.1.2 davon entfallen auf der Passivseite auf
 - das Eigenkapital 1.041.531,07 €
 - die empfangenen Ertragszuschüsse 21.359,78 €
 - die Rückstellungen 2.812,11 €
 - die Verbindlichkeiten 153.770,00 €
 - 1.2 Jahresgewinn 259,42 €
 - 1.2.1 Summe der Erträge 255.713,87 €
 - 1.2.2 Summe der Aufwendungen 255.454,45 €
2. Behandlung des Jahresgewinns
Der ausgewiesene Jahresgewinn wird auf neue Rechnung vorgetragen.
3. Der Betriebsleitung wird gem. § 16 Abs. 3 Eigenbetriebsgesetz Entlastung erteilt.

Öffentliche Auslegung

Der Jahresabschluss 2015 des Sondervermögens Wasserversorgung Tannheim wird hiermit öffentlich bekannt gemacht und liegt zusammen mit dem Lagebericht in der Zeit von **Freitag, 17.06.2016 bis Montag, 27.06.2016 – je einschließlich** – während der üblichen Dienststunden im Bürgermeisteramt Tannheim, Herr Blanz, Zimmer 11, zur Einsichtnahme öffentlich aus.

IMPRESSUM

HERAUSGEBER:

Gemeinde Tannheim
Rathausplatz 1, 88459 Tannheim
Tel. 0 83 95 / 9 22 - 0, Fax 0 83 95 / 76 18
E-Mail: info@gemeinde-tannheim.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Bürgermeister

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner, GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Tel.: (0 71 54) 82 22-0, Fax: (0 71 54) 82 22-10

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Achim Abele, E-Mail: anzeigen@dvwagner.de

Anzeigenschluss:

Montag, 8.00 Uhr

Erscheint wöchentlich donnerstags

Aufhebung des Grundbuchamts beim Notariat Tannheim

Mit der Neuordnung des Grundbuchwesens in Baden-Württemberg wird das Grundbuchamt Tannheim zum 20.06.2016 aufgehoben.

Ab 21.06.2016 wird das Grundbuchamt zentral beim Amtsgericht Ravensburg geführt.

Aus Gründen der Überleitung sind vom 15.06.2016 bis zum Eingliederungsstichtag 20.06.2016 keine Grundbucheintragungen möglich.

Das Notariat Tannheim mit den weiteren Funktionen (Beurkundung, Betreuung und Nachlass) bleibt bis Ende 2017 bestehen. Einsicht in das elektronische Grundbuch und Abschriften hieraus können voraussichtlich ab 21.06.2016 bei der Grundbucheinsichtsstelle der Gemeinde Tannheim zu den üblichen Öffnungszeiten beantragt werden.

Änderung bei der Veröffentlichung von Alters- und Ehejubiläen aufgrund des neuen Bundes- meldegesetzes vom 01.11.2015

Mit Inkrafttreten des neuen Bundesmeldegesetzes ist eine Veröffentlichung der Jubiläen wie Sie es bisher kannten, nicht mehr zulässig (§ 50 Abs. 2 BMG)

Es dürfen lediglich noch die Altersjubiläen, 70., 75., 80., 85., 90., 95. sowie jeder ab dem 100. Geburtstag veröffentlicht werden, sofern keine Übermittlungssperre für Alters- und Ehejubilare eingetragen ist.

Des Weiteren dürfen nur noch Ehejubiläen ab der Goldenen Hochzeit veröffentlicht werden, sofern dies nicht durch eine Übermittlungssperre ausgeschlossen ist.

Sollten Sie keine Veröffentlichung bzw. Weitergabe Ihrer Daten anlässlich Ihrer Alters- und Ehejubiläen wünschen, haben Sie das Recht auf Einrichtung einer gebührenfreien Übermittlungssperre.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Kanalsanierungen im Ortsbereich Tannheim

Die für das Jahr 2016 geplanten Sanierungsarbeiten werden von der Firma Swietelsky- Faber in den nächsten Wochen ausgeführt.

Gearbeitet wird im Bereich der Arlacher Straße, Bachweg, Eggmannstraße, Erlenweg, Falkenweg, Hauptstraße, Isarstraße, Lindenweg, Lohweg, Raiffeisenweg, Schäfergasse und der Walterstraße.

Die Sanierungsfahrzeuge fahren an die Schächte und führen von hier die Sanierungen durch. Die Standzeit je Schacht wird jeweils nur wenige Stunden dauern, so dass nur mit geringen Einschränkungen zu rechnen ist.

Es werden keine Aufgrabungen vorgenommen.

Wohnungseinbrüche passieren zu jeder Tageszeit

Das Polizeipräsidium Ulm informiert in Tannheim über das Thema Sicherheit rund ums Haus

Die Veranstaltung findet am Donnerstag, 23.06.2016 um 19:00 Uhr in der Aula der Grundschule Tannheim statt.

Referent ist Polizeikommissar Klaus Fensterle von der Kriminalpolizeilichen Beratungsstelle Biberach.

Es gibt jede Menge Tipps und Verhaltenshinweise in Sachen Einbruchschutz und wird Schwachstellen aufzeigen, die gewiefte Täter im Zweifel gnadenlos ausnutzen.

Selbstverständlich kommt auch das Thema Sicherungssysteme in den eigenen vier Wänden nicht zu knapp.





Geschwindigkeitskontrollen

Bei Geschwindigkeitskontrollen in den Monaten März und April 2016 in unserer Gemeinde hatte das Landratsamt folgende Messwerte zu verzeichnen:

Messstelle	Tag	Gemessene Fahrzeuge	Überschreitungen
Tannheim, L 260, OEG Mooshausen	23.03.2016	201	8 (3,98 %)
Tannheim, L 300, OEG Egelsee	24.03.2016	289	14 (4,84 %)
Tannheim, L 300, OEG Egelsee	14.04.2016	99	7 (7,07 %)

FREIWILLIGE FEUERWEHR TANNHEIM



Jugendfeuerwehr

Zum Sportpokal in Riedlingen treffen wir uns am **Samstag, 18.06.2016, 07:30 Uhr** am Feuerwehrhaus.

Feuerwehrprobe

Am **Montag, den 20.06.2016** findet um 20:00 Uhr eine **Probe für den Zug 2** statt.

Ich bitte um Beachtung!!

Der Kommandant

DAS LANDRATSAMT INFORMIERT

Landratsamt am Donnerstag, 16. Juni 2016, nachmittags nicht geöffnet

Aufgrund einer internen Veranstaltung ist am Donnerstagnachmittag, 16. Juni 2016, die Kfz-Zulassungsstelle des Landratsamtes Biberach nur bis 13.30 Uhr geöffnet. Auch die Außenstellen in Riedlingen, Laupheim und Ochsenhausen sind an diesem Nachmittag nicht geöffnet.

Die Führerscheinstelle schließt an diesem Tag bereits ab 10.30 Uhr.

Hochwasserhilfe des Landes

Weitere Soforthilfen für bis zum 8. Juni entstandene Unwetterschäden

Bereits seit 7. Juni zahlt das Landratsamt Biberach die Soforthilfen des Landes an Geschädigte des Hochwassers vom 28. bis 30. Mai 2016 im Landkreis Biberach aus. Nun erhalten auch Geschädigte der Unwetter der darauffolgenden Tage finanzielle Unterstützung. Landrat Dr. Heiko Schmid erhielt heute die erfreuliche Meldung seitens des Landes: „Das Land gab heute bekannt, dass die Soforthilfen für Hochwassergeschädigte ausgebaut werden. Nun erhalten auch die Menschen die Soforthilfe, deren Schäden nach dem 30. Mai 2016 und bis einschließlich 8. Juni 2016 in Folge der Unwetter entstanden sind. Es war wichtig, den Kreis der Empfänger der Soforthilfen zu erweitern und ich bin froh, dass nun auch diese Geschädigten finanzielle Hilfen für erste, dringend notwendige Beschaffungen bekommen.“

Antrags- und Auszahlungsstelle

Anträge können im Büro 2.47 im 2. Obergeschoss des Landratsamts, Rollinstraße 9, 88400 Biberach gestellt werden. Die Öffnungszeiten lauten:

Montag: 8 bis 12 Uhr und 14 bis 15.30 Uhr

Dienstag: 8 bis 12 Uhr

Mittwoch: 8 bis 18 Uhr

Donnerstag: 8 bis 14 Uhr

Freitag: 8 bis 12 Uhr

Auskünfte rund um die Soforthilfe gibt es unter der Telefonnummer 07351 52-7070 oder per E-Mail an hochwasserhilfe@biberach.de.

Die Gewährung der Soforthilfe des Landes ist an folgende Voraussetzungen geknüpft:

- Die Soforthilfe soll in erster Linie dabei helfen, dass Hochwassergeschädigte erste unumgängliche Beschaffungen von verloren gegangenen Gegenständen des täglichen Bedarfs tätigen können.

- Begünstigt werden können grundsätzlich Privatpersonen/-haushalte, wenn das zu versteuernde Jahreseinkommen bei Ledigen 25.000 Euro und bei Verheirateten 50.000 Euro nicht übersteigt.
- Schäden bei Gewerbetreibenden bleiben grundsätzlich unberücksichtigt. Für diese werden spezielle Programme angeboten. Ausnahme: Kleine Gewerbebetriebe mit höchstens 10 Beschäftigten. Für diese gilt das Soforthilfe-Programm.
- Durch die Soforthilfe gefördert werden können bis zu 50 Prozent des glaubhaft gemachten, nicht anderweitig - z. B. über Versicherungsleistungen abgedeckten - Schadens, jedoch nicht mehr als
 - 500 Euro je Person,
 - 2.500 Euro je Haushalt,
 - 5.000 Euro je kleinem Gewerbebetrieb.
- Die Landeshilfen sind gegenüber Leistungen Dritter (Versicherungen) subsidiär, d. h. sie sind gegebenenfalls bei einer Leistung durch die Versicherung zurückzuzahlen.

Antragsformular und Personalausweis

Neben dem Antragsformular müssen Antragsteller ihren Personalausweis vorlegen. Hilfreich für eine schnelle Bearbeitung des Antrags sind Fotos des entstandenen Schadens und Nachweise zum Einkommen. Das zu versteuernde Jahreseinkommen kann dem Einkommensteuerbescheid entnommen werden. Das Landratsamt weist darauf hin, dass eine Antragstellung per E-Mail oder Fax nicht möglich ist und bittet die Antragsteller persönlich vorbei zukommen.

Die Antragsformulare stehen auf der Homepage des Landkreises unter www.biberach.de/hochwasser.html zum Download zur Verfügung und werden auch direkt bei der Antrags- und Auszahlstelle des Landratsamts bereitgehalten.

Einladung

Kreisjugendchortag am Sonntag in Winterstettenstadt

Der Kreisjugendchortag 2016 des Landkreises Biberach findet am kommenden Sonntag, 12. Juni 2016, in Winterstettenstadt statt. Landrat Dr. Heiko Schmid lädt zu diesem Chortag die kleinen und großen Besucher herzlich ein.

Folgende fünf Schüler-, Kinder- und Jugendchören kommen zum Chortag in Winterstettenstadt zusammen: Der Schulchor der Rosenbach-Grundschule Hochdorf unter der Leitung von Thomas Herrmann, der Grundschulchor Ingoldingen mit Bärbel Stirner, der Schulchor Mittelbiberach geleitet von Simone Dangel, der Kinder- und Jugendchor Eberhardzell unter der Leitung von Helena Klein sowie der Kinderchor Winterstettenstadt mit Conny Christ. Es werden Lieder aller Art zu hören sein. Die Kinder und Jugendlichen mit ihren Chorleitern beweisen einmal mehr ihr Können und verbreiten ihre Freude am Chorgesang. Der Sängerkranz Winterstettenstadt ist als gastgebender Verein in der Betreuung der Sängerschar tätig.

Der Kreisjugendchortag beginnt am Sonntag um 9 Uhr mit einem gemeinsamen Gottesdienst im Rief-Haus mitgestaltet von den Chören, anschließend ab zirka 10.30 Uhr tragen die fünf Chöre ihre Lieder vor.

Kreislehrfahrt für Landwirte

Das Landwirtschaftsamt Biberach lädt am Freitag, 17. Juni 2016, zur Kreislehrfahrt ein. Auf dem Betrieb von Markus Wenger in Biberach-Mettenberg werden ab 10 Uhr die Technik zur Gülleseparation und verschiedene emissionsarme Gülleausbring-



techniken auf Grünland vorgeführt. Die Arbeitsgemeinschaft der Rindfleischherzeuger lädt um 12 Uhr zum Mittagessen ein. Im Anschluss kann der neue, besonders tiergerechte Laufstall für 130 Kühe besichtigt werden.

Hähnchenmast als Alternative für Neueinsteiger?

Das Landwirtschaftsamt lädt am Mittwoch, 22. Juni 2016, um 19 Uhr zu einer Besichtigung des neuen Masthähnchenstalles von Daniel Stemmer aus Uttenweiler-Dieterskirch ein. Die Geflügelschlachtere Stauß aus Ertingen plant zusammen mit dem Schweizer Fleischkonzern Micarna den Aufbau eines Markenfleischprogramms in Süddeutschland. Im Umkreis von 200 Kilometern zum Schlachtbetrieb ist der Bau von über 100 Masthähnchenställen vorgesehen. Daniel Stemmer hat den ersten Stall für das neue Markenfleischprogramm errichtet und wird über erste Erfahrungen mit seiner Hähnchenmast berichten. Robert Stauß von der Stauß Geflügel GmbH in Ertingen wird über das Markenfleischprogramm informieren. Der Betrieb Stemmer befindet sich am Ortsausgang von Dieterskirch Richtung Saugart. Alle interessierten Landwirte sind recht herzlich eingeladen.

Feldtag für Landwirte zum Thema „Soja, Erbsen und Ackerbohnen“

Das Landwirtschaftliche Technologiezentrum (LTZ) Augustenberg und das Landwirtschaftsamt Biberach laden am Dienstag, 28. Juni 2016, zum Feldtag „Soja, Erbsen und Ackerbohnen“ ein. Auf dem Betrieb Buck, Im Spitzloch 1, 88499 Riedlingen werden zwischen 10 Uhr und 13.30 Uhr Anbautechniken, Sorten wie auch wirtschaftliche Aspekte dieser Leguminosen Kulturen verdeutlicht, diskutiert und beraten.

Komm-vor-Ort

„KOMM“ fördert zehn Präventionsprojekte im Landkreis

Der Kommunale Präventionspakt (KOMM) des Landkreises Biberach fördert mit seinem Programm „KOMM vor Ort“ im Landkreis Biberach nun zum vierzehnten Mal Präventionsprojekte von Schulen und Vereinen. Dies ist möglich durch die Unterstützung der Kultur- und Sozialstiftung „Gemeinsam für eine bessere Zukunft“ der Kreissparkasse Biberach, die für dieses Programm jährlich 18.000 Euro zur Verfügung stellt. Eine Jury, die sich aus Mitgliedern von KOMM zusammensetzt, entscheidet, welche Projekte gefördert werden können.

„Das Programm „Komm vor Ort“ hat sich in den letzten Jahren nachhaltig im Landkreis etabliert“, so Landrat Dr. Heiko Schmid. „Es freut mich, dass wir auch in diesem Jahr zwei Ausschreibungsrunden im Mai und im November durchführen können. Gefördert und unterstützt werden Projekte in der Gewaltprävention, im Jugendschutz und in der Suchtprävention bei Kindern und Jugendlichen.“

Die Jury bewilligte nun in der Mai Ausschreibungsrunde zehn Projekte:

- Friedrich-Adler-Realschule - Coole Schule
- SV 1848 Bad Buchau - Mad Style & Breaks 2016
- Jugendhaus Laupheim - Slacklineangebot
- Förderverein Schwarzbachschule - Stockkampfkunst Seminar
- Felix- Stiftung - Filmprojekt
- Mali Gemeinschaftsschule - Gewaltpräventionsprojekt
- Mali Gemeinschaftsschule - Transkulturelles Musik-Projekt
- Jugend Aktiv e.V. - Erlebnispädagogik
- Vinzenz-von-Paul-Schule Sonderpädagogisches Bildungszentrum - Alpenüberquerung zu Fuß
- Mühlbachschule Schemmerhofen - Schuljahreskalender Thema Schule ohne Rassismus

Ausschreibung im November 2016

Bewerbungen für die nächste Ausschreibungsrunde können ab sofort bis 15. November 2016 eingereicht werden. Antragsformulare und nähere Informationen zur Ausschreibung finden sich im Internet unter www.ju-bib.de. Fragen können auch an

die Kommunale Suchtbeauftragte, Heike Küfer im Landratsamt Biberach unter der Telefonnummer 07351 52-6326 oder per E-Mail an heike.kuefer@biberach.de gerichtet werden.

Biberacher Ernährungsakademie

Willkommen am Familientisch –

Essen und Trinken für Kinder ab einem Jahr

Am Freitag, 24. Juni 2016, findet von 9.30 Uhr bis zirka 11 Uhr der Vortrag „Willkommen am Familientisch – Essen und Trinken für Kinder ab einem Jahr“ für junge Eltern an der Biberacher Ernährungsakademie im Landwirtschaftsamt Biberach, Bergerhauser Straße 36 statt. Der Vortrag findet im Rahmen der Landesinitiative BeKi – bewusste Kinderernährung statt und ist kostenfrei. Die Basis für ein genussvolles und gesundes Essverhalten wird in den ersten Lebensjahren gelegt. Wie gemeinsame Mahlzeiten gelingen können, was und wie viel Kinder ab einem Jahr brauchen, um gesund aufzuwachsen, ist Inhalt der Elternveranstaltung mit der BeKi-Referentin Tina Krötlinger Schütte. Die Anzahl der Plätze ist begrenzt. Anmeldung ist erforderlich bis Montag, 20. Juni unter der Telefonnummer 07351 52-6702 oder per E-Mail an post@b-ea.info.

Hefeteig leicht gemacht

Die Biberacher Ernährungsakademie im Landwirtschaftsamt bietet Hobbyköchinnen und -köchen Informationen und Tipps zur rationellen Herstellung von Hefeteig, zur pfiffigen Verwertung und Weiterverarbeitung. Der Workshop findet statt am Dienstag, 28. Juni 2016, von 8.30 bis zirka 12 Uhr in der Schulküche des Landwirtschaftsamtes, Bergerhauser Str. 36 in Biberach.

Aus einem einfachen Grundteig lassen sich durch die Zugabe von Eiern, Butter, getrockneten Früchten, Nüssen oder frischen Kräutern die unterschiedlichen Gebäcke zaubern. Hefeteig lässt sich zu vielen Gerichten weiter verwenden, wie Schnittlauchkuchen, Denket, Quarktaler, Kokoschnecken und vieles mehr. Zum Abschluss können die erstellten und leckeren Variationen probiert und mitgenommen werden.

Die Teilnahmegebühr beträgt zehn Euro. Mitzubringen sind Schürze, Geschirrtuch und Behälter für Kostproben. Anmeldungen sind möglich bis Freitag 24. Juni 2016, unter der Telefonnummer 07351 52-6702, per Fax an 07351 52-6703 oder per E-Mail an post@b-ea.info.

Die Wirtschaftsförderung informiert

IHK Ulm berät Existenzgründer

Am Mittwoch, 22. Juni 2016, findet von 8.30 bis 17 Uhr für künftige Unternehmensgründer ein Beratungstag der IHK Ulm im Biberacher Landratsamt am Wielandpark, 2. Obergeschoss, Zimmer W 2.01, statt.

In Zusammenarbeit mit dem Landkreis Biberach und der Stadt Biberach bietet die Industrie- und Handelskammer (IHK) Ulm allen Gründungswilligen aus dem Landkreis die Möglichkeit, sich vor Ort beraten zu lassen. Diplomkaufmann Artur Nägele, Existenzgründungsberater der IHK, und sein Team stehen für Gespräche im Landratsamt Biberach zur Verfügung. Im Stundentakt können Projekte aus dem gewerblichen Sektor sowie dem Handel- und Dienstleistungsbereich besprochen werden. Unerlässliche Vorbereitungsmaßnahmen, Erfolgsbestimmende Faktoren sowie Chancen und Risiken der Existenzgründung werden individuell erläutert.

Die Beratungstermine werden in Absprache mit Jutta Peschel, Starter Center, Starthilfe und Unternehmensförderung, IHK Ulm, vereinbart (Telefon: 0731 173-250). Weitere Informationen zur Existenzgründung können unter www.ulm.ihk24.de abgerufen werden.

BAföG-Stelle des Landkreises

vom 20. bis 23. Juni nicht geöffnet

Die BAföG-Stelle des Landkreises Biberach hat von Montag, 20. Juni bis Donnerstag, 23. Juni 2016, aufgrund einer internen Fortbildungsveranstaltung nicht geöffnet.

In dringenden Fällen stehen Bianca Pflug, Tel. 07351 52-7275, und Frank Gmeinder, Tel. 07351 52-7258, als Ansprechpartner zur Verfügung.



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Kath. Kirchengemeinde Tannheim

Kirchliche Nachrichten katholisch



Homepage: se-rot-iller.drs.de

Kath. Pfarramt St. Martin, Tannheim

Pfarrer Ambros Tungl: Tel. 08395/93699-11

e-mail: Ambros.Tungl@drs.de

Pastoralreferentin H. Weiß: Tel. 08395/93699-12

e-mail: Hildegard.Weiss@drs.de

Pfarrer i.R. Günter Hütter: Tel. 08395/9369181

Pfarrbüro: F. Hecker: Tel. 08395/2348,

Fax 08395/7834

e-mail: Pfarramt_Tannheim@t-online.de

Öffnungszeit: Mittwoch 18.00 – 20.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Verena, Rot a.d. Rot

Pfarrbüro Rot: I. Schmidberger:

Tel. 08395/93699-0, Fax 08395/93699-20

e-mail: StVerena.RotadRot@drs.de

Öffnungszeiten: Montag 8.00 – 12.30 Uhr

Donnerstag 14.00 – 19.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Petrus, Haslach

Pfarrbüro: A. Schäle, Tel. 08395/2394,

Fax 08395/934898

e-mail: StPetrusInKetten.Haslach@drs.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 18.00 – 19.30 Uhr

Kath. Pfarramt St. Kilian, Ellwangen

Pfarrbüro: H. Föhr: Tel. u. Fax 07568/241

e-mail: pfarramt-ellwangen@web.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 9.00 – 10.00 Uhr

Beerdigungsbereitschaft

19. – 25. Juni 2016 Pastoralreferentin Weiß
08395 / 93699-12

Gottesdienste in St. Martin, Tannheim

Samstag, 18. Juni

19.00 Uhr Eucharistiefeier (Jahrtagsmesse f. Heinz Sadlowski, Jahrtagsmesse f. Hildegard Reich)

Montag, 20. Juni

10.30 Uhr Eucharistiefeier - **entfällt**

Dienstag, 21. Juni

17.00 Uhr Rosenkranzgebet

Mittwoch, 22. Juni

7.40 Uhr Schülertagesdienst

Freitag, 24. Juni – Geburt des hl. Johannes des Täufers

10.30 Uhr Eucharistiefeier - **entfällt**

17.00 Uhr Rosenkranzgebet

Sonntag, 26. Juni – 13. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Uhr Eucharistiefeier, mitgestaltet von den Ministranten u. dem Projektchor

Ministrantenplan

Samstag, 18. Juni - 19.00 Uhr

Andi Angele – Markus Arnold,

Henri Fakler – Leonie Stützle,

Johannes Zobeley – Franziska Zinser

Mittwoch, 22. Juni - 7.40 Uhr Schülertagesdienst

Franziska Zinser – Milena Valente

Sonntag, 26. Juni - 10.00 Uhr Familiengottesdienst (Vorstellung der neuen Ministranten)

Anika Link – Stefan Schlecht,

Alexander Schlecht - Andreas Angele,

Marlena Ernle – Sandra Schlecht

Gottesdienste in St. Verena, Rot

Sonntag, 19. Juni – 12. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Uhr Familiengottesdienst, mitgestaltet von den Kindern u. Erzieherinnen des Kindergartens St. Josef u. dem Chor grenzenlos
(f. Martha Angele u. verst. Angeh., wir gedenken auch August Bader)

- **Im Anschluss Segnung der Außenanlagen des Kindergartens St. Josef mit Tag der offenen Tür -**

14.00 Uhr Andacht in der Kapelle Spindelweg

Dienstag, 21. Juni

19.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Johann

(f. Hermann Linder, wir gedenken auch Lotte u. Hans Widler, Rosa u. Anton Göppel u. verst. Angeh., Maria u. Albert Moll, Klaus Rieger)

Donnerstag, 23. Juni

7.25 Uhr Schülertagesdienst

Samstag, 25. Juni

12.00 Uhr Trauung Stanislav Schöner u. Viktoria Wegelin, Ochsenhausen

Sonntag, 26. Juni – 12. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Uhr ökumenischer Gottesdienst (Liturgie: Pfarrer Tungl, Predigt: Pfarrerin Sauer)

(f. Paul Fechter u. verst. Angeh., wir gedenken auch Xaver u. Fanny Bek, Lorenz u. Sofie Schöllhorn, Josef u. Maria Borner, Erich Kurrat u. verst. Angeh. d. Fam. Peter, Wilhelmina Schädler)

- **Im Anschluss Segnung des Partnerbaus beim Gemeindehaus St. Verena -**

16.00 Uhr Konzert der BrassBand Oberschwaben-Allgäu in St. Johann

Gottesdienste in St. Petrus, Haslach

Sonntag, 19. Juni – 12. Sonntag im Jahreskreis

8.30 Uhr Eucharistiefeier (f. Walburga u. Melchior Haag, wir gedenken auch Maria u. Alois Burr)

Dienstag, 21. Juni

7.45 Uhr Schülertagesdienst

Mittwoch, 22. Juni

9.00 Uhr Rosenkranzgebet u. Morgenlob

Freitag, 24. Juni – Geburt des hl. Johannes des Täufers

18.00 Uhr Rosenkranzgebet in der Marienkapelle

Sonntag, 26. Juni – 13. Sonntag im Jahreskreis

8.30 Uhr Eucharistiefeier (Jahrtagsmesse f. Heinz Kaufmann)

Gottesdienste in St. Kilian, Ellwangen

Sonntag, 19. Juni – 12. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Uhr Eucharistiefeier (f. Maria Reisch u. verst. Eltern, wir gedenken auch Amanda Welte u. verst. Angeh.)

Freitag, 24. Juni – Geburt des hl. Johannes des Täufers

19.30 Uhr Eucharistiefeier in Truilz (f. Mina Vonier, wir gedenken auch Ida u. Hubert Brodd)

Samstag, 25. Juni

19.30 Uhr Eucharistiefeier (f. Alois Ries u. verst. Eltern Rude)

Informationen



Katholischer Frauenbund

Einladung zum Grillfest

Zu unserem **Grillfest in der Au am 17. Juni** um 19 Uhr möchten wir unsere Mitglieder mit Partner oder Familie ganz herzlich einladen Grillgut (wie Steaks und Würstchen), Teller, Besteck und Gläser sollte jeder bitte selbst mitbringen. Für Getränke ist gesorgt, die gibt es zum Selbstkostenpreis Bitte meldet euch an bei Roswitha, Tel 1598 oder bei Rita, Tel. 2101, Anmeldeschluss ist der 15. Juni. Wir freuen uns auf einen schönen Abend. Bei schlechtem Wetter fällt das Grillfest aus. Das Team vom Frauenbund



Tag der Ewigen Anbetung

Im Juli begehen wir den Tag der Ewigen Anbetung und laden Sie herzlich ein, an diesem Tag bewusst vor dem Allerheiligsten zu verweilen, da zu sein, um im Dasein Gottes Geborgenheit, Ruhe und Kraft zu finden.

Der Tag der Ewigen Anbetung ist

- in Rot am Dienstag, 5. Juli
- in Haslach am Mittwoch, 6. Juli
- in Ellwangen am Samstag, 9. Juli

Wenn Sie eine Gebetszeit von einer halben Stunde gestalten oder einfach in Stille stellvertretend für andere vor dem Allerheiligsten verweilen wollen, dann tragen Sie sich doch bitte bis Freitag, 24. Juni in die ausgelegten Listen in unseren Kirchen ein.

Die nächsten Taufsonntage in unserer Seelsorgeeinheit sind:

03. Juli - in Ellwangen

31. Juli - in Rot

11. Sept. - in Haslach

16. Okt. - in Ellwangen

20. Nov. - Ort noch offen

Beginn jeweils 11.00 Uhr.

Wenn Sie Ihr Kind an einem dieser Termine taufen lassen möchten, melden Sie sich bitte im Pfarramt Rot, Tel. 936990



Sternwallfahrt zur guten Beth, Kloster Reute Samstag, 2. Juli 2016

Die Franziskanerinnen von Reute laden auch dieses Jahr wieder zur Sternwallfahrt ein. Sie steht dieses Jahr unter dem Motto „...SELIG...“

Seit einigen Jahren beteiligen sich die Kommunikanten der Seelsorgeeinheit an der Sternwall-

fahrt und bilden mit ihren Eltern und Geschwistern eine eigene Gruppe. Die Wegstrecke für die Kinder umfasst ca. 6 km und beginnt in Wolpertshausen in der Nähe von Bad Waldsee.

An diese Gruppe können sich auch andere Interessierte -Kinder und Erwachsene- anschließen.

Von der Sebastianskapelle bei Haisterkirch geht eine zweite Gruppe zum Kloster Reute. Diese Strecke umfasst ca. 14 km.

Um 13.15 Uhr findet im „Tauerwerk“ in Reute ein gemeinsamer Gottesdienst mit Pfarrer Stefan Werner statt.

Anschließend gibt es Gelegenheit zum Essen, zur Begegnung und zum Gespräch. Für die Kinder wird ein Spieleprogramm angeboten, die Erwachsenen haben die Möglichkeit zum Besuch des Kräutergartens und Duftlabirynths. Um 16.00 Uhr endet die Wallfahrt mit einem „Finale“.

Wer teilnehmen möchte, sollte sich zur weiteren Planung und wegen weiterer Information baldmöglichst bei Paul Ziesel – ab Wolpertshausen - (Tel. 08395/1709) oder Lieselotte Trinkle – ab Sebastianskapelle -(Tel. 08395/2621) anmelden.

Katholische Seelsorgeeinheit Rot-Iller und die Evangelische Kirchengemeinde Erolzheim-Rot übernehmen gemeinsame Baumpatenschaft zum Reformationsjahr

„Auch wenn ich wüsste, dass morgen die Welt zugrunde geht, würde ich heute noch einen Apfelbaum pflanzen.“
(Martin Luther zugeschrieben)

Im Jahre 2017 wird des 500-jährigen Jubiläums der Reformation gedacht, die in der Lutherstadt Wittenberg ihren Anfang nahm. Um diesem Ereignis Ausdruck zu verleihen, entsteht zur Zeit unter Leitung des Lutherischen Weltbundes in den Wallanlagen von Wittenberg der Luthergarten. Im Rahmen dieses Projektes werden an verschiedenen Standorten im Stadtgebiet insgesamt 500 Bäume gepflanzt. Sie geben der optimistischen Haltung Luthers, die sich in dem ihm zugeschriebenen Zitat vom „Apfelbäumchen“ so anschaulich ausdrückt, konkrete Gestalt.

Kirchen aus aller Welt und aller Konfession wurden eingeladen, die Patenschaft für einen der 500 Bäume zu übernehmen und gleichzeitig einen Baum im Bereich ihrer Heimatkirche zu

pflanzen. Viele Kirchen, Universitäten und Organisationen im In- und Ausland haben bereits zugesagt. Zu den bekanntesten Baumpaten gehören das Ökumenische Patriarchat von Konstantinopel, der Vatikan und die Anglikanische Kirche. Weitere Bäume stehen in Äthiopien, Alaska und Tansania. Dadurch wächst ein Netzwerk, das sich über alle Länder und Konfessionsgrenzen hinweg zieht.

Eine der 500 Patenschaften hat die katholische Seelsorgeeinheit Rot/Iller und die evangelische Kirchengemeinde Erolzheim-Rot übernommen. Die Idee entstand bei der ökumenischen Gemeindefahrt zu den Städten der Reformation im September 2015.

Am 29. März 2016 reiste die Vorsitzende des evang. Kirchengerätevorstandes, Marion Hohenhorst, gemeinsam mit ihrem Mann, Dr. Manfred Hohenhorst, nach Wittenberg zur Baumpflanzung. In einer feierlichen Zeremonie wurde die Patenschaft von den Kirchengemeinden übernommen.

In Rot wird der Baum an einem zentralen Ort im Klosterbereich gepflanzt. Er steht in direkter Nachbarschaft zur Ökumenischen Sozialstation und zum Katholischen Gemeindehaus, auf einem Grundstück der bürgerlichen Gemeinde. Auch dies ist ein Zeichen gelebter Ökumene. Wie in Wittenberg ist es eine *Brabanter Silberlinde*.

Als Bibeltext wurde ein Spruch aus dem Römerbrief gewählt: *„Darum nehmt einander an, wie Christus euch angenommen hat zu Gottes Lob.“* (Röm 15,7). So soll diese Silberlinde als Zeichen für die Gemeinschaft evangelischer und katholischer Christen stehen und wachsen.

Herzliche Einladung zum festlichen Gottesdienst und zur anschließenden Segnung des Partnerbaums in Rot an der Rot am Sonntag, 26. Juni 2016.

10.00 Uhr Gottesdienst in der Kath. Kirche

St. Verena (Liturgie: Pfr. Tungl, Predigt: Pfrin. Sauer)

ca. 11.00 Uhr Baumsegnung

Im Anschluss Stehempfang durch die Ökumenische Sozialstation

Ökumenische Kinderbibeltage 2016

Unterwegs mit Gott?!

Mit Noomi und Rut neue Wege finden

Wann:

von: Freitag, den 01.07.

14.45 Uhr bis 18.00 Uhr

Samstag, den 02.07.

10.30 Uhr bis 18.00 Uhr

bis: Sonntag, den 03.07.

10.00 Uhr Abschlussgottesdienst

Wo: im Evangelischen Gemeindehaus Aitrach

ist immer der Start

Wer: für Kids von 6 bis 12

Infos und Anmeldungen über das Evang. Pfarrbüro Dienstag und Freitag 9.15 Uhr – 12.00 Uhr, Tel. 0 75 65 / 54 09.

EVANG. KIRCHENGEMEINDE AITRACH



88319 Aitrach, Illerstraße 3, Telefon: 07565/5409,
Fax: 07565/5981, E-Mail: pfarramt.aitrach@elkw.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros: Dienstag und Freitag, 9.15 Uhr – 12.00 Uhr, direkte Telefonnummer nur zu dieser Zeit: 07565 / 94 341 94 oder 54 09 für das Pfarramt.

In der Vakanzzeit hat Pfarrer Siegfried Kastler für Kasualien (Beerdigungen, Trauungen), Evang. Pfarramt Alttann, Panoramastr. 11, Wolfegg, die Vertretung, Telefon 0 75 27 / 41 54.

Wochenspruch

„Einer trage des Anderen Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen.“ Galater 6, 2

**Sonntag, 19. Juni**

- 9.15 Uhr Gottesdienst (Pfr. i.R. Müller), Aichstetten
 10.30 Uhr Gottesdienst mit Taufen (Pfr. i.R. Müller), Aitrach

Montag, 20. Juni

- 19.30 Uhr Öffentliche Kirchengemeinderatsitzung, Aitrach

Dienstag, 21. Juni

- 9.30 Uhr Spielgruppe für Kleinkinder von 0 – 3 Jahren, Aitrach

Sonntag, 26. Juni

- 10.00 Uhr Gottesdienst (Präd.in Nowigk), Aitrach

EVANG. KIRCHENGEMEINDE (MISSIONSVEREIN) ROT AN DER ROT/TANNHEIM

Kontakt: 08395-459964

Internet: <http://Ev-Christengemeinde.de>

Das ewig gültige Wort Gottes:

Der HERR richtet auf, die niedergeschlagen sind.
 Psalm 146,8

Jesus rief: Wen da dürstet, der komme zu mir und trinke!
 Johannes 7,37

Unsere Gottesdienst-Empfehlungen:**Sonntag, 19. Juni 2016**

- 10.00 Uhr Frauenkirche Memmingen – Happy Hour Gottesdienst.
 10.00 Uhr Baptistengemeinde Ochsenhausen, im Rottumhaus, Memminger Str. - Gottesdienst.

Hausbibelkreise in Tannheim

Interessenten erfragen Adresse, Tag und Uhrzeit bitte telefonisch: 08395-7680
 In Rot findet derzeit kein Bibelkreis statt.

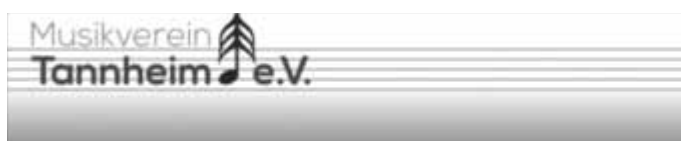
Sonntag, 26. Juni 2016

- 10.00 Uhr Baptistengemeinde Ochsenhausen, im Rottumhaus, Memminger Str. - Gottesdienst.

Sonntag, 3. Juli 2016

- 10.00 Uhr Baptistengemeinde Ochsenhausen, im Rottumhaus, Memminger Str. - Gottesdienst.

VEREINSMITTEILUNGEN

**Der Musikverein ist wieder unterwegs**

Am kommenden Wochenende hat die Musikkapelle Tannheim gleich 2 Auftritte.

Am Samstagabend (18.06.) findet das 4. Gartenfest der Woringer Musikanten anlässlich ihres 190-jährigen Vereinsjubiläums statt. Dazu gibt es am Samstag ab 18 Uhr einen Sternmarsch mit 4 Musikkapellen und anschließend dem Gemeinschaftsschor. Ab ca. 19:30 Uhr spielt dann u.a. die Musikkapelle Tannheim die Abendunterhaltung. Der Eintritt ist frei. Bei schlechtem Wetter findet das Gartenfest in der Turnhalle statt.

Am Sonntag (19.06.) spielt die Musikkapelle Tannheim den Frühschoppen beim Marktfest in Kellmünz. Hier gibt es außerdem noch einen Jahrmarsch sowie einen Flohmarkt.

Wenn Sie Lust bekommen haben, dann kommen Sie vorbei. Wir freuen uns immer, wenn wir bekannte Gesichter im Publikum entdecken.

SPORTVEREIN TANNHEIM E.V.



Abteilung Fußball

Jugendfußball**D1****Punktspiel****SGM Tannheim - Burgrieden****3:3**

Nach einem müden Anfang kamen wir nach zehn Minuten besser ins Spiel und konnten bis zur Halbzeit 2:1 in Führung gehen. In Hälfte 2 hatten wir eine schwache Minute und lagen 2:3 hinten. Aber dank einer kämpferisch guten Leistung gelang uns noch der verdiente Ausgleich. Mit dabei waren: Simon Aumann (1 Tor), Simon Dengler, Paul Möhrle, Jonas Baur (1 Tor), Tobias Dorn, David Villinger, Marc Martin, Patrick Aumann (1 Tor), Marco Fakler, Samuel Kempter, Moritz Resch, Moritz Bischof und im Tor spielte Ben Wachter

Punktspiel**SGM Tannheim - Warthausen****8:0**

Von Anfang an gut gespielt und auch in dieser Höhe verdient gewonnen. Mit dabei waren: Patrick Aumann, Simon Aumann (2 Tore), Jonas Baur (1 Tor), Simon Dengler, Tobias Dorn (1 Tor), Marco Fakler, Samuel Kempter, Pablo Reisacher (1 Tor), Moritz Resch, Emanuel Schmid, David Villinger (2 Tore), Ben Wachter (1 Tor) und im Tor spielte Moritz Bischof

Pokalspiel (Halbfinale)**Burgrieden - SGM Tannheim 3:4 nach Neunmeter**

Wieder ein verschlafener Start, danach waren wir die bessere Mannschaft konnten aber unsere Torchancen nicht verwerten. Deshalb musste es ein Neunmeterschießen entscheiden. Sehr gute Leistung. Dadurch sind wir jetzt im Finale!!!

Mit dabei waren: Patrick Aumann, Simon Aumann (1 Tor), Jonas Baur, Simon Dengler, Marco Fakler (1 Tor), Samuel Kempter, Marc Martin, Paul Möhrle, Pablo Reisacher (1 Tor), Moritz Resch, David Villinger (1 Tor) und im Tor spielte Moritz Bischof

Punktspiel**Schemmerhofen II - SGM Tannheim****1:5**

Auch in diesem Spiel waren wir viel besser als der Gegner und hätten auch höher gewinnen können

Mit dabei waren: Patrick Aumann (1 Tor), Simon Aumann, Jonas Baur, Simon Dengler, Tobias Dorn, Samuel Kempter, Pablo Reisacher, Emanuel Schmid, David Villinger (4 Tore), Paul Möhrle, Ben Wachter und im Tor spielte Moritz Bischof

E1-Jugend**Bezirkspokal Halbfinale****SGM Rot a. d. Rot I – SSV Biberach I****3 : 5**

Beim Pokalhalbfinale am 07.06.2016 war der SSV Biberach I bei uns zu Gast. Bereits im Punktspiel vor 4 Wochen, das wir mit 1 : 12 verloren haben, waren die Jungs aus Biberach jetzt auch wieder der Favorit in diesem Spiel. Mit dem schnellen Kombinationsfußball und dynamischem Spiel nach vorne überraschte uns das Team aus Biberach immer wieder. Durch unsere überzeugende Teamleistung konnten wir aber bis weit in die erste Halbzeit hinein ein Gegentor verhindern. Leider mussten wir dann doch noch mit 3 Toren Rückstand in die Halbzeitpause gehen. Auch Anfang der 2. Halbzeit sah es nach einer einseitigen Partie aus, aber nach dem 0 : 4 für Biberach starteten unsere Jungs mit einer tollen Einstellung zur Aufholjagd. Das Spiel entwickelte sich jetzt zu einem spannenden Pokalhalbfinale und unsere Mannschaft konnte die wenigen Torchancen erfolgreich abschließen. Mit 3 schönen Toren standen wir ganz nahe vor einem überraschenden Unentschieden. In dieser außerordentlich spannenden Phase des Spiels machte dann Biberach den entscheidenden Treffer zum Endergebnis von 3 : 5. Vielen Dank an beide Teams für dieses sehr faire und hervorragende Pokalspiel.

Unser Team: Volkan Sirkeci, Noel Wachter, Simon Resch, Jan Boegel, Emre Aricigil, Nick Schöllhorn, Robin Butscher (2), Kevin Langer (1), Magnus Freisinger, Mustafa Aricigil, Moritz Hoffmann

**E3**

Unsere E3 erspielt sich einen verdienten Sieg

SGM Rot, Tannheim, Haslach, Aitrach 3 : TSV Hochdorf 7:3

In der ersten Halbzeit spielte unsere E3 sehr gut miteinander und führten zur Pause hochverdient mit 4:1. Danach kam es immer wieder zu Unkonzentriertheiten und die Hochdorfer erspielten sich ihrerseits einige klare Torchancen. Trotzdem konnten unsere Jungs dagegen halten und hatten immer wieder Konterchancen. Schlussendlich ging der vielumjubelte Sieg in Ordnung. Es spielten: Marco Rieger, Kilian Oelmaier, Noah Engel, Ben Kallus (2Tore), Dominic Ott, Michael Sailer, Lenn Ernle, Lucas Villinger (2Tore), Noah Laupheimer (3Tore)

F2 und F1-Jugend**F2-Jugend**

Am Sonntag, 12.06.2016 nahm unsere F2-Jugend am zweiten Spieltag der Rückrunde in Mittelbuch teil. Im Modus jeder gegen jeden der jeweiligen Gruppen wurden folgende Ergebnisse erzielt:

SV Dettingen II – SVT II 6 : 1

Tor: Jamie Knauer

BSC Berkheim – SVT II 0 : 1

Tor: Maxi Imort

SVT II – TSV Kirchberg/ Iller I 5 : 1

Tore: Paulina Stützle, Maxi Imort, Jamie Knauer, Viktor Jovanovic (2x)

Für die F2 spielten: Maxi Imort, Tim Lehmann, Jamie Knauer, Viktor Jovanovic, Arda Öztürk und Paulina Stützle

F1-Jugend

Am Sonntag, 12.06.2016 nahm unsere F1-Jugend am ersten Spieltag der Rückrunde in Mittelbuch teil. Im Modus jeder gegen jeden der jeweiligen Gruppen wurden folgende Ergebnisse erzielt:

SVT I – SV Dettingen I 11 : 0

Tore: Peter, Anton, Michi(2), Tim-Luca(4), Lukas(2), ET

FC Bellamont – SVT I 0 : 1

Tore: Tim-Luca (3), Michi(5), Anton(2), Peter, Lukas(3), Tom

TSV Kirchberg/ Iller I – SVT I 0 : 8

Tore: Michi(2), Tim-Luca(3), Lukas, Tom, Anton

Für die F1 spielten: Michi Wiest, Tim-Luca Hurter, Tom Butscher, Anton Resch, Peter Ferrus, Lukas Scheible, Dominik Aumann.

C Juniorinnen

Punktspiel am Samstag 11.06.2016 15.30 Uhr

SGM Hauerz/Dietmanns – SGM Aitrach / Tannheim 1:11(1:5)

Ein Sahnetag erwischten unsere C Mädels und rangen einem Mitkonkurrenten um die vorderen Plätze deutlich nieder. Nach anfänglichem Abtasten setzten wir uns immer mehr in Szene und führten zur Pause deutlich. Nachdem der Widerstand des Gastgebers gebrochen war ließen wir Ball und Gegner laufen und schraubten das Ergebnis in die Höhe, wobei sich 7 Spielerinnen in die Torschützenliste eintrugen.. Super Leistung Mädels!

Es spielten: Barbara Albrecht, Anja Bischof, Viola Frank (1), Milena Graf (1), Anja Haas, Hannah Kempe (2), Leonie Kühle (1), Tabea Kühle (2), Alina Langer (1), Annika Lutz und Melanie Popp (3)

B Juniorinnen

Punktspiel am Freitag 10.06.2016 18.30 Uhr

PSG Friedrichshafen – SGM Aitrach/Tannheim 1:3 (0:1)

Durch eine solide Leistung kamen wir mit 3 Punkten aus Friedrichshafen heim. Bei weitgehend ausgeglichenen Spielanteilen erzielten wir zum richtigen Zeitpunkt die Tore und gingen verdient als Sieger vom Platz

Stark Mädels!

Es spielten: Lea Ehrmann, Vanessa Einsiedler, Julia Fakler, Milena Graf, Anna Häberle, Hannah Kempe (1), Nadine Kober, Celine Kühle, Tabea Kühle, Marlene Stache, Franziska Stützle, Celine Villinger, Ramona (2) und Vanessa Wägele

Punktspiel am Freitag 12.06.2016 11.00 Uhr

TSV Tettang II – SGM Aitrach / Tannheim 2:3 (2:1)

Trotz des Sieges spiegelt das Ergebnis keineswegs den Spielverlauf wider. Durch permanentes druckvolles Spiel erspielten wir uns zahlreiche Torchancen, die fast alle die überragende Torspielerin des Gastgebers zunichtemachte. Im ganzen Spiel kam es nur zu zwei zwingenden Torraumszenen vor unserem Tor, welche jeweils die Führung der Tettanger bedeutete. Wir hielten Ballbesitz und Druck aufrecht und nutzten noch zwei unserer Chancen zum knappen aber hochverdienten Sieg.

Klasse Leistung Mädels!

Es spielten: Anja Bischof, Sabrina Dorn, Julia Fakler, Milena Graf, Anna (1) und Leonie Häberle, Hannah Kempe, Celine, Hannah und Tabea Kühle, Lisa Natterer (1), Melanie Popp, Marlene Stache, Franziska Stützle und Celine Villinger

Da wir an diesem Wochenende 3 Punktspiele zu bestreiten hatten, freuen wir uns, dass wir auf ein paar B-Juniorinnen aus dem Damenkader zurückgreifen konnten. Danke hierfür!

D-Juniorinnen

5.Spieltag

SV Kressbronn II – SGM Aitrach – Tannheim 0:18 (0:9)

Mit 3 Punkten und 18 Tore im Gepäck kehrten wir von unserem letzten Auswärtsspiel dieser Saison nach Hause zurück. In einem kuriosen Spiel, das nach einer Viertelstunde wegen schweren Gewitter und sintflutartigen Regenfällen für 30 Minuten unterbrochen wurde, führten die Mädels nach einer starken Anfangsphase bereits 5:0 bevor die Partie nach langen Diskussionen mit dem Gegner wieder fortgesetzt wurde. Gegen den hoffnungslos unterlegenen Tabellenletzten spielten wir unsere Überlegenheit dann weiter aus und schnürten den Gegner regelrecht in deren Hälfte ein. Durch geschicktes Passspiel konnte die Mannschaft so die vielbeinige Abwehr öfters ausspielen und so das Ergebnis in die Höhe schrauben.

Super Mädels, das war eine souveräne Leistung!!!!

Torschützen: Selina Lutz 1, Vicky Hoffmann 2, Anne Waizenegger 3, Lisa Wiedenmann 3, Emely Kaiser 4, Leonie Stützle 5
Außerdem spielten noch: (Tor) Nicki Müller, Silvana Eberle und Jana Kühle

Die nächsten Spiele unserer SGM – Jugendmannschaften
SGM = Spielgemeinschaft Tannheim – Rot – Aitrach – Haslach
Fr. 17.06.2016

E – Junioren

SV Reinstetten II II – SGM III 17.30 Uhr

SGM II – SV Steinhausen (in Rot) 17.30 Uhr

SGM I – SG Mettenberg (in Rot) 18.30 Uhr

Sa. 18.06.2016**D – Juniorinnen**

SGM AitrachTannheim – SV Kressbronn (in Tannheim) 14.15Uhr

C – Junioren

SGM Ellwangen – SGM II 14.30 Uhr

D-Juniorinnen

SGM II – SSV Biberach II (in Haslach) 14.30 Uhr

SGM I – VfB Guttenzell (in Haslach) 16.00 Uhr

C – Juniorinnen

SGM Aitrach-Tannheim – SC Unterzeil (in Aitrach) 15.30 Uhr

B – Juniorinnen

SGM Aitrach-Tannheim – SV Maierhöfen (in Aitrach) 17.00 Uhr

So. 19.06.2016**A – Junioren**

TSG Achstetten – SGM II 10.00 Uhr

Mo. 20.06.2016**C – Juniorinnen Bezirkspokal**

SGM Aitrach-Tannheim – SGM Eglofs (in Aitrach) 18.30 Uhr

Mi. 22.06.2016**E – Junioren**

SV Rissegg – SGM II 18.00 Uhr

SV Sulmetingen – SGM I 18.30 Uhr



► Abteilung Faustball



Spielbericht Sonntag, 12.06.2016

Der vierte Spieltag der zweiten Bundesliga Süd fand in Augsburg statt. Die Damen des SV Tannheim gewannen beide Spiele mit 3:0 Sätzen. Für den SV Tannheim spielten Katharina Hammer, Simone Hummel, Franziska Kohler, Barbara Maucher und Sarah Reisch.



Die erste Partie des Spieltages gegen den Gastgeber TV Augsburg aus Schwaben begannen die Tannheimerinnen stark. Gute Angaben von Kathi Hammer brachten eine Führung von 4:0 Bällen ein. Es folgten einige unsaubere Ballannahmen und Leichtsinnsfehler der Tannheimerinnen, so dass Augsburg zum 6:5 aufholen konnte. Mit guten Aktionen jedoch gelang es, den Satz sicher mit 11:7 zu gewinnen. Im zweiten Satz konnten die Tannheimer zeigen, was sie konnten. Mit einer klaren 6:2 Führung konnte der Satz auch aufgrund mehrerer Eigenfehler der Schwaben mit 11:3 gewonnen werden. Umso schwerer zeigte sich der dritte Satz. Die Damen konnten sich nicht klar absetzen, Augsburg konterte mit guten Angriffen, so dass das Spiel fast zu kippen drohte. Eine taktische Auszeit beim 5:5 brachte wieder Ruhe ins Spiel. Mit Zutrauen und klaren Bällen gelang es denn Tannheimerinnen ab dem 7:6, das Spiel zu drehen und auch den dritten Satz mit 11:7 zu beenden.

Das zweite Spiel gegen den TV Schwanberg begann erneut mit einer klaren 4:0 Führung. Schwanberg konnte noch einige gute Bälle machen, musste sich jedoch aufgrund der taktisch gut platzierten Angaben der Tannheimerinnen mit 11:4 geschlagen geben. Im zweiten Spiel setzte der vorhergesagte heftige Regen ein, so dass hart geschlagene Bälle auf dem nassen Rasen schnell und schwierig zu erreichen sind. Die Schwanberger begannen sofort, taktisch klug Schlagfrau Kathi Hammer anzuspielen. Aber durch den guten Rückschlag von Barbara Maucher und die gute Abwehrarbeit auf allen Positionen gelang es über den gesamten Satzverlauf den Ausgleich zu halten. Am Ende konnten sich die Tannheimerinnen noch absetzen und den Satz mit 11:9 gewinnen. Auf dem nassen Rasen siegte Tannheim auch im dritten Satz mit 11:6.



K(l)eine Rutschpartie und jede Menge Spaß für die Damen des SV Tannheim.

Während dieses Spiel noch von nassen Rasen dominiert war, trocknete der Platz im dritten Spiel von TV Augsburg und dem TV Schwanberg komplett ab. Die Augsburger machten es bis zuletzt spannend und entschieden erst im fünften Satz beim 11:8 das Spiel für sich.

Am kommenden Spieltag den 19.06. dürfen die Damen des SV Tannheim daheim auf dem Sportplatz in Tannheim ab 14 Uhr den Tabellensiebten ASV Veitsbrunn und den Tabellenachten TSV Gärtringen begrüßen.

Faustball: Bayrische Meisterschaft der Jugend U14 & U18 in Tannheim

Die Faustballabteilung des SV Tannheim hat vom BTSV die Ausrichtung der Bayrischen Meisterschaften im Jugendbereich für den 2./3. Juli 2016 übertragen bekommen.

Los geht das Wochenende am Samstag, den 02. Juli um 10:00 Uhr, mit der Meisterschaft der Jugend U14. Hier kämpfen jeweils 8 Mädchen- und 8 Jungenmannschaften um die Bayrische Meisterschaft. Ende der Veranstaltung mit anschließender Siegerehrung ist voraussichtlich gegen 16:00 Uhr.

Am Sonntag spielt dann die Jugend U18 auf dem Tannheimer Sportgelände. Hierbei ist unser SV Tannheim sowohl bei den Mädchen als auch bei den Jungs mit einer Mannschaft vertreten. Spielbeginn ist wiederum um 10:00 Uhr.

In beiden Altersklassen sind die Teilnehmer noch offen, da sich diese noch in den jeweiligen Bezirksmeisterschaften qualifizieren müssen und somit erst kurz vor der Veranstaltung feststehen.

Als Highlight am Sonntag nach der Siegerehrung gegen 16.00 Uhr wird das Bundesligaspiel der Tannheimer Damen gegen den TV Neugablonz stattfinden.

Die Jugendmannschaften des SV Tannheim und die gesamte Faustballabteilung laden recht herzlich zum Besuch der Veranstaltungen ein. Für Bewirtung ist an beiden Tagen bestens gesorgt, der Eintritt ist wie immer frei!

Schützenverein Rot a.d. Rot e.V.

Das **Freundschaftsschießen in Treherz** ist am 24.06.2016.

Abfahrt am Schützenhaus Rot / Mettenberg um 19:30 Uhr.

Bitte um zahlreiche Beteiligung

BSC Berkheim e.V.

Beach Party

Karibik-Feeling im Illertal

mit coolen Getränken und heißen Rhythmen

am: **2. Juli 2016**

im Anschluss an das Beach-Volleyball-Turnier ab 21.00 Uhr
Sportgelände BSC Berkheim e.V.

IMPRESSUM

HERAUSGEBER:

Gemeinde Tannheim

Rathausplatz 1, 88459 Tannheim

Tel. 0 83 95 / 9 22 - 0, Fax 0 83 95 / 76 18

E-Mail: info@gemeinde-tannheim.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Bürgermeister

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner, GmbH & Co. KG

Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim

Tel.: (0 71 54) 82 22-0, Fax: (0 71 54) 82 22-10

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Achim Abele, E-Mail: anzeigen@dvwagner.de

Anzeigenschluss:

Montag, 8.00 Uhr

Erscheint wöchentlich donnerstags



OGV Berkheim

Voranzeige: Am 16. Juli 2016 bieten wir einen Ausflug zur Landesgartenschau in Öhringen an. Selbstverständlich sind uns auch „Nicht-Mitglieder“ herzlich willkommen. Anmeldungen nehmen Frau Vogel unter der Tel. 08395/1238, sowie Gertrud Fischer unter der Tel. 08395/1454 entgegen. Weitere Informationen erhalten Sie frühzeitig in den nächsten Mitteilungsblättern.

Auf einen gut bestückten Bus freut sich die Vorstandschaft des OGV Berkheim

Singkreis Erlenmoos

Das Schulorchester „Pohjantien Buhaltajat“ aus dem finnischen Kuopio begibt sich dieser Tage auf eine lange Reise ins süd-deutsche Oberschwaben.

Zu Besuch sind sie beim Kinderchor „Singkreis“ in Erlenmoos. Auf beiden Seiten ist die Aufregung groß, schließlich haben alle Kinder seit Monaten gesungen, gespielt und viel geprobt für die beiden anstehenden gemeinsamen Konzerte.

Bei einem finnisch-deutschen Länderabend und im Rahmen des jährlichen Ochsenhausener „Öchslefest“ auf dem Marktplatz werden die „Pohjantien Buhaltajat“ und der „Singkreis“ ihr Publikum mit einem bunten Programm aus Filmmelodien, Disneystücken, finnischen und deutschen Liedern begeistern. Im Mittelpunkt stehen natürlich die Freude an der Musik und das gegenseitige Kennenlernen. Der Länderabend beginnt am 17. Juni 2016 um 19.00 Uhr im Gemeindesaal in Erlenmoos.

Am Buffet erfreuen finnische und deutsche Köstlichkeiten nicht nur die Musiker und das Publikum; unter anderem sorgen *salmiakki*, *ruisleipää* und einige typisch schwäbische Leckereien bestimmt auch für Gesprächsstoff.

Das zweite Konzert findet am 18. Juni 2016 um 14.30 Uhr auf dem Ochsenhausener Marktplatz statt.

Natürlich sind alle Freunde Finnlands, der Musik und des finnischen und schwäbischen Essens herzlich zu beiden Konzerten eingeladen.

Liederkranz Ochsenhausen e.V.

Café Liederkranz beim Öchslefest

„Steirisch Blechig Guad“ spielt zum Weißwurst-Frühschoppen
Ein Besuch im Café Liederkranz hat beim Öchslefest in Ochsenhausen schon Tradition: Am 18. und 19. Juni werden das vielfältige Kuchen- und Tortenbuffet und die gemütliche Atmosphäre wohl wieder viele junge und ältere Genießer anlocken. Und wie im Vorjahr gibt es auch diesmal wieder ein musikalisches Beiprogramm: Am Sonntagvormittag spielt das Ensemble „Steirisch Blechig Guad“ mit handgemachter Volksmusik auf verschiedenen Instrumenten zum Frühschoppen auf.

Eine gute Tasse Kaffee, ein leckeres Stück Kuchen und dazu noch ein freundlicher Empfang: diese Mischung ist das traditionelle Erfolgsrezept des Café Liederkranz beim Öchslefest. Kein Wunder, dass das gemütliche Zelt mit der schön dekorierten Gartenwirtschaft vor der Stadtapotheke tagsüber und am Samstag bis Mitternacht schon seit Jahren fester Anlaufpunkt für eine Vielzahl von Festbesuchern ist. Hier kann man sich vom allgemeinen Trubel ausruhen und trifft stets Bekannte für ein kleines Schwätzchen. Dabei kommen auch die Liebhaber herzhafter Speisen auf ihre Kosten, bei Grillfleisch-Wecken, Wein und Bier. Auch in diesem Jahr hält der Liederkranz ein musikalisches Schmankerl für seine Gäste bereit: Am Sonntag spielt von 11 bis 13 Uhr das Ensemble „Steirisch Blechig Guad“ zum Weißwurst-Frühschoppen auf. Die drei Musiker Raphael Russ, Christoph Russ und Anton Kramer aus Mettenberg und Erlenmoos spielen zünftig-fetzig Volksmusik auf Steirischen Harmonikas, Bariton und Tuba.

Sportkreis Biberach

Sommerprogramm des Sportkreises Biberach
Fahrt nach Heidelberg

Auch in diesem Jahr bietet der Sportkreis Biberach seinen Mitgliedern wieder eine interessante und abwechslungsreiche

Tagesreise an. Der Ausflug führt am **Dienstag, den 13. September**, in die Region Heidelberg. Unser Programm sieht folgendermaßen aus: Um 6.45 Uhr ist Abfahrt beim Parkplatz Jordanbad. Um 10:00 Uhr sind wir beim Heidelberger Ruderclub angemeldet und erhalten eine Demonstration der Sportart Rugby. Nach einem Mittagessen in der Kulturbrauerei Heidelberg werden wir mit dem Schiff nach Neckarsteinach fahren und dort die Burgfeste Dilsberg besuchen. Nach einer anschließenden Einkehr treten wir um 18.00 Uhr die Rückfahrt nach Biberach an. Der Unkostenbeitrag beträgt ca. 30 € und wird im Bus eingesammelt. Ihre verbindliche Anmeldung nimmt die Sportkreisgeschäftsstelle ab sofort gerne entgegen (info@sportkreis-biberach.de, Tel. 07351/577-8597). Wir freuen uns auf einen erlebnisreichen Tag mit Ihnen!

LandFrauenverband Biberach - Sigmaringen

Lehrfahrt in das Gebiet Hohenlohe

Programm: Besichtigung u. Führung der Firma Rieger-Hofmann, Blumen- und Wildsamen in Blaufelden, Mittagessen bei „Bäuerliche Erzeugergemeinschaft Schw. Hall“ in Wolpertshausen. Nachmittags Führung durch das Museum MUSTANG-Bekleidungswerk in Künzelsau. Danach Möglichkeit zum Einkauf im MUSTANG-Jeans Outlet.

Preis:	Mitglieder	30,00 €
	Nichtmitglieder	35,00 €

Termin und Abfahrtszeiten:

28. Juni u. 04. Juli 2016 Bezirk Riedlingen

für beide Tage

6.30 Uhr Riedlingen, Stadthalle

30. Juni 2016 Bezirk Biberach u. Laupheim

6.35 Uhr Ochsenhausen, Firma Ertl

7.00 Uhr Biberach, Rißtalcenter

7.25 Uhr Laupheim, Friedhof, Ehinger Str.

Anmeldung und weitere Informationen bei S. Lichtenberger, Telefon: 07571 730922.

Musikkapelle Steinheim e.V.

SommerWiesn in Steinheim am 25.-26.06.2016

Die Musikkapelle Steinheim lädt Sie erstmals zur SommerWiesn vom 25. bis 26. Juni 2016 ein. Die neu gestaltete Festwiese befindet sich südlich des Kindergartens in Steinheim.

Samstag, 25. Juni

15 Uhr altbayerische Sommerspiele + Kinderpieleland

18 Uhr Unterhaltung durch die Juka ABS

19 Uhr Stimmung u. Party mit der MK Heimertingen

gemütliche Weinlaube, Bier-Lounge, selbstgemachte Cocktails, Brotzeitplatte uvm.

Sonntag, 26. Juni

11 Uhr Familiensonntag mit Kinderspieleland

Unterhaltung durch den MV Tannheim

bayrischer Mittagstisch, Kaffee u. Kuchen

Nachmittagsunterhaltung mit dem MV Osterberg

Die Musikkapelle Steinheim e.V. freut sich auf Ihren Besuch!

Eintritt an beiden Tagen frei. Bei schlechter Witterung entfällt die Veranstaltung.

www.musikkapelle-steinheim.de

Gastschülerprogramm

Schüler aus Russland, Venezuela und Peru wünschen sich nette Gastfamilien!

Ein gegenseitiges Kennenlernen baut Vorurteile ab, und hilft auf dem Weg zu einem friedlichen Miteinander. Lernen Sie einmal die Länder in Osteuropa und Lateinamerika ganz praktisch durch Aufnahme eines Gastschülers kennen. Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Russland, Venezuela und Peru sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa Familien, die offen sind, Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben.

Die Familienaufenthaltsdauer für die Schüler aus **Russland/St. Petersburg ist vom 23.06.2016 – 25.07.2016, Russland/Sa-**



maravom 23.06.2016 – 25.07.2016, Venezuela/Caracas vom 29.06.2016 – 07.08.2016 und Peru/Arequipa vom 05.10.2016 – 05.12.2016.

Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die Schüler sind zwischen 14 und 17 Jahre alt und sprechen Deutsch als Fremdsprache.

Ein viertägiges Seminar vor dem Familienaufenthalt soll die Gastschüler auf das Familienleben bei Ihnen vorbereiten und die Basis für eine aktuelle und lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum aufbauen helfen. Der Gegenbesuch ist möglich.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Nähere Informationen erteilen gerne

Herr Liebscher unter Telefon 0711-625138 Handy 0172-6326322, Frau Sellmann und Frau Obrant unter Telefon 0711-6586533, Fax 0711-625168,

e-Mail: gsp@djowb.de,

www.gastschuelerprogramm.de.

SONSTIGE MITTEILUNGEN



NACHRICHTEN DER Roter BÜCHEREI ST. VERENA

NEUE SACHBÜCHER FÜR KINDER

Bestle-Körfer, Regina: **Erntefest und Kartoffelfeuer** (2016/494)

(Geschichten, Rezepte und Spielideen für den Herbst.)

Papierfalten : mit Benni, dem kleinen Drachen (2016/495)

(Mit dem kleinen Drachen Benni seine Reise auf die Faltland-Inseln gestalten.)

Ein Baby in Mamas Bauch / Anna Herzog (2016/497)

(Liebe, Sex und Kinderkriegen: kindgerecht erzählt.)

Uhr und Zeit verstehen (2016/496)

(Spannendes Entdeckerwissen rund um Uhr und Zeit! Mit Entdeckerklappen...)

Kock, Hauke: **Wikinger** / Text und Ill. von Hauke Kock (2016/397)

(Wie haben die Wikinger gelebt? Ein tolles Sachbuch aus der Reihe. „Frag doch mal die Maus!“)

Im Zoo / Sabine Dahm. Mit Ill. von Johann Brandstetter (2016/396)

(Die Maus hat die wichtigsten Zoos besucht und weiß nun vieles, was man normalerweise nicht sieht!)

So baut man ein Auto: Technik kinderleicht erklärt (2016/493)

(Auf unterhaltsame Weise erhalten Kinder einen Einblick, wie ein Auto gebaut wird.)

101 Dinge, die du tun musst, bevor du erwachsen bist (2016/492)

(Witziger Ratgeber für viele originelle Aktivitäten, die Erwachsenen vielleicht zu albern sind.)

Welcher Stein ist das? (2016/491)

(Ein handlicher Führer durch die Welt der wichtigsten Mineralien, Gesteine und Fossilien.)

Mai, Manfred: **Kennst du die?** (2016/490)

(Band 2 der lebendigen Kurzbiografien bedeutender Menschen von Röntgen bis Malala)

NEUE DVDs FÜR KINDER

OOOPS! DIE ARCHE IST WEG... (2016/321; ab 6 J.)

(Zwei vorwitzige Tierkinder bleiben aus Versehen beim Gang in die Arche zurück.)

DER KLEINE RABE SOCKE 2 : Das große Rennen (2016/332; ab 6 J.)

(Durch ein Missgeschick des jungen Raben landen die Wintervorräte der Tiere im Fluss.)

RETTET RAFFI ! : der Hamsterkrimi (2016/425; ab 6 J.)

(Sammys geliebter Hamster Raffi wird entführt.)

DER KLEINE PRINZ (2016/457; sehenswert ab 6 J.)

(Ein alter Flieger erzählt einem einsamen kleinen Mädchen die Geschichte des kleinen Prinzen.)

RITTER TRENK (2016/459; ab 6 J.)

(Um seinen Vater aus der Kerkerhaft zu befreien, will Bauernjunge Trenk an einem Ritterturnier teilnehmen. Denn der Sieger hat einen Wunsch frei.)

Der wunderbare WIPLALA : Tinkeln macht den

Meister (2016/462; sehenswert ab 6 J.)

(Johannes entdeckt eines Nachts in der Küche den Wiplala, einen winzigen Zauberer.)

TINKERBELL UND DIE LEGENDE VON NIMMERBIEST

(2016/331; ab 6 J.)

(Eine Tierfee stößt im Tal der Feen auf eine verletzte Kreatur namens Nimmerbiest und freundet sich mit ihr an. Doch die Wächterfeen des Tals wollen das Tier fangen und einsperren, da es der Sage nach ihr Reich zerstören soll.)

ARLO & SPOT (2016/458; sehenswert ab 8 J.)

(Ein junger Apatosaurus und ein wildes Menschenkind werden Freunde.)

ERINNERUNGEN AN MARNIE (2016/317; sehenswert ab 12 J.)

(Die 12-jährige Anna ist asthmakrank und fühlt sich als Außenseiterin.)

Unsere Öffnungszeiten:

Mo – Do: 15.30 – 17.30 Uhr

zusätzlich: mittwochs von 9 – 11 Uhr

Freitag: 15.30 – 19.00 Uhr

ONLEIHE: 24 Stunden täglich, www.libell-e.de

Kontakt:

Tel: 08395/ 9405-26

Mail: info@koeb-rot.de

Internet: www.koeb-rot.de

Facebook: KÖB St. Verena Rot an der Rot

Kloster Bonlanden

Gute-Erde-Fest

Bei unserem diesjährigen Gute-Erde-Fest am Sonntag, 19.06.2016, ab 14.00 Uhr, dürfen wir im Jahr der Barmherzigkeit unseren Brunnen einweihen. Sein Wasser fließt über die Worte des Propheten Amos:

„Es ströme aber das Recht wie Wasser und die Gerechtigkeit wie ein nie versiegender Bach.“ (Amos 5,24)

Diese Worte sind auch für uns heute aktuell. Es ist die Sehnsucht nach Gerechtigkeit, nach einer Brücke zum Mitmenschen als Nährboden für den Frieden. Die Bibel nennt diese Grundhaltung Barmherzigkeit. –

Diese Ideale zu leben, war der tiefe Wunsch des heiligen Franziskus. Er sah fließendes Wasser als ein hohes Gut an, das lebendig hält aus der nie versiegenden Quelle. – Wir weihen im Jahr der Barmherzigkeit unseren Brunnen ein.

Unser Programm sieht die Einweihung des Brunnens (beim Klostercafé) vor, anschließend gibt es Einladungen für Kinder, Angebote der Sternwarte Laupheim, einen Kloster-Flohmarkt, die Ausstellung „En passant – am Weg“, besondere Speisen, erfrischende Getränke . . .

Herzlich willkommen!

Weitere Informationen unter www.kloster-bonlanden.de

Meditative Tänze

Zu meditativen Tänzen sind Sie herzlich eingeladen am Donnerstag, 23.06.2016, um 19.30 Uhr im Haus Faustin Mennel, Aula (2. OG).

Leitung und Information: Schw. Mirjam Limbach | TEL.: 07354 884-121 | sr.mirjam@kloster-bonlanden.de | www.kloster-bonlanden.de

Sonntäglicher Gottesdienst

Am Sonntag, 26.06.2016, feiern wir den sonntäglichen Gottesdienst in der Klosterkirche bereits um 08.45 Uhr. Wir freuen uns auf Ihr Mitfeiern.

Bitte beachten Sie die geänderte Gottesdienstzeit.





Zeltlager – Robin Hood

Wenn du in den Sommerferien spannende und unvergessliche Abenteuer an der Seite des berühmten Robin Hoods erleben willst, dann bist du hier genau richtig!

Für **alle Mädchen und Jungen im Alter von 9 bis 14 Jahren** veranstaltet die **Christliche Gemeinde Erolzheim** vom **30. Juli - 05. August in der Nähe von Ochsenhausen** ein Zeltlager. Dieses Jahr gibt es zusätzlich eine **Tagesbetreuung** (ohne Übernachtung) für Kinder im Alter von **9 bis 11 Jahren**.

Auf dem Programm stehen viele unterschiedliche Dinge wie Sport, Geländespiele, Basteln, Baden, am Lagerfeuer sitzen, Singen, gemeinsames Bibellesen und viel, viel mehr. Mit Sicherheit kommst Du auf deine Kosten!

Na, wie sieht's aus? Hast Du Interesse oder noch Fragen? Dann melde Dich bei Alexander und Yvonne Rapp unter 07309/427098. Sie schicken Dir gerne eine Einladung zu oder geben weitere Infos.

Netzwerk Ehrenamt im Landkreis Biberach

Danke-Schön-Fest am Freitag, den 24.6.2016 in Heggbach

Das Netzwerk Ehrenamt im Landkreis Biberach lädt die ehrenamtlich und freiwillig Tätigen in den 49 Mitgliedseinrichtungen ein zum diesjährigen „Danke-Schön-Fest“, das am Freitag, den 24. Juni 2016 beim Heggbacher Wohnverbund der St. Elisabeth-Stiftung in Heggbach/Maselheim, 15.00 Uhr stattfindet. Der Heggbacher Wohnverbund bietet differenziertes Wohnen und Bildungs- wie auch Freizeitmaßnahmen für Menschen mit geistiger oder mehrfacher Behinderung an.

Neben Gruß- und Dankworten, Kaffee und Kuchen werden verschiedene Besichtigungen, Führungen und eine Lesung angeboten.

Anmeldungen bis spätestens 16. Juni 2016 an die Geschäftsstelle für das Netzwerk Ehrenamt, Caritas Biberach-Saulgau, Kolpingstr. 43, 88400 Biberach, Tel.: Verwaltung (vormittags:) 07351/5005-130, Fax: 07351/5005-183 oder hia@caritas-biberach-saulgau.de. Informationen unter: <http://www.ehrenamt-bc.com/danke-schön-fest/>

Kulturamt der Stadt Biberach

Der Wahl-Abo-Verkauf für die Saison 2016/2017 startet

Das Kulturamt der Stadt Biberach hat für die Spielzeit 2016/2017 wieder ein vielfältiges und umfangreiches Programm auf die Beine gestellt. Knapp 60 Veranstaltungen stehen zur Auswahl! Für Kulturbesucher lohnt sich dabei der Kauf eines Wahl-Abonnement, denn sie sparen 20% des Eintrittspreises beim Kauf ihrer Veranstaltungstickets. Ab 13. Juni haben Neu-Abonnenten die Möglichkeit ihr Kulturprogramm zusammen zustellen, bevor ab 20. Juni Einzeltickets für alle Veranstaltungen erhältlich sind. Das Prinzip des Biberacher Wahl-Abonnements ist simpel: Beim Kauf von mindestens fünf Veranstaltungen erhält ein Abonnent 20% Rabatt auf alle gekauften Veranstaltungen. Auch beim Zukauf weiterer Eintrittskarten kann der Abonnement vom 20%-Rabatt profitieren. Das umfangreiche Programm zu studieren lohnt sich, denn das Angebot ist groß und vielseitig: Am 16. September startet die Saison 2016/2017 mit dem Kulturparcours. Ab 19:30 Uhr präsentieren sich die Biberacher Kultureinrichtungen und stellen Ausschnitte ihrer Arbeit und ihres Programms bei freiem Eintritt vor.

In der neuen Spielzeit freut sich Kulturamtsleiter Klaus Buchmann besonders auf ein zahlreiches und **begeistertes** Publikum, die Liedermacher-Ikone Hannes Wader, Angelo Branduardi, den Kabarethterbste mit vielen neuen und schon bekannten Künstlern, den Street-Dance **Wettbewerb** Danceprix, Gerhard Polt und die Gebrüder Well, die „Danceperados of Ireland“, Pipopo Pollina, das Casanova-Variété und alle anderen **Künstlerinnen und Künstler**, die in der kommenden Saison in Biberach zu Gast sein werden.

Und für alle, die sich auf kein Wahlabo festlegen möchten: Der **freie Verkauf** für die einzelnen Veranstaltungen startet am 20. Juni 2016. Weitere Infos unter www.kulturabo-biberach.de

INFO: Eintrittskarten für alle Veranstaltung sind beim Kartenservice im Rathaus der Stadt Biberach, Marktplatz 7/1, 88400 Biberach am Montag und Mittwoch von 9-18 Uhr, am Dienstag, Donnerstag und Freitag von 9-12:30 und 14-17 Uhr und Samstag von 9-12:30 Uhr erhältlich. Online sind Tickets unter www.kartenservice-biberach.de buchbar. Telefonische Kartenbestellungen sind bei Schwäbisch Media (Telefon 0751/29 555 777) sowie beim Kartenservice des Wochenblatts (Telefon 07351/18 99 11) möglich.

Sana-Kliniken Landkreis Biberach

Sana Elternschule - Notfälle im Säuglingsalter

Die Sana Elternschule lädt alle jungen Eltern und Interessierten ein, sich aus erster Hand über die Erziehung, Gesundheit, Ernährung und Betreuung von Kindern zu informieren. Am 20. Juni spricht Dr. Ulrich Mohl, Chefarzt der Anästhesie und Ärztlicher Direktor der Sana Kliniken Landkreis Biberach, über „Notfälle im Säuglingsalter“. Die Veranstaltung findet ab 19.30 Uhr im Sana Klinikum Biberach, Saal 1, statt. Der Eintritt ist frei.

Raimund Haser MdL zum Mitglied in den Ausschüssen für Bildung, Wissenschaft und Umwelt und Energie gewählt – ein politisches Portfolio, das nach Zukunft klingt

Der CDU-Landtagsabgeordnete Raimund Haser aus dem Wahlkreis Wangen-Iltertal wird in den kommenden fünf Jahren dem Bildungsausschuss, dem Wissenschaftsausschuss sowie dem Umwelt- und Energieausschuss des Landtags angehören. Außerdem wurde er als stellvertretendes Mitglied in sechs weitere Ausschüsse gewählt: den Ausschuss für Landwirtschaft und ländlichen Raum, für Verkehr, für Inneres, für Wirtschaft, für Petitionen sowie den für Recht und Justiz zuständigen Ständigen Ausschuss. Dies erklärte Haser nach der heutigen (09.06.) Bestellung der Ausschüsse und Wahl der Ausschussmitglieder, mit denen die Weichen für die parlamentarische Arbeit in der Wahlperiode gestellt wurden.

„Wissenschaft, Bildung, Umwelt und Energie sind ein politisches Portfolio, das nach Zukunft klingt. Diese Themen sind zentral, um die künftigen Lebensbedingungen in Stadt und Land gleichermaßen zu gestalten“, freute sich Haser über die Ausschussbesetzung. „Auch die stellvertretende Mitgliedschaft in sechs weiteren Ausschüssen war mir wichtig, um die Breite der landespolitischen Themen bearbeiten zu können.“

„Als Vertreter des ländlichen Raums war mir die Mitgliedschaft im Umwelt- und Energieausschuss ein besonderes Anliegen, denn die Umsetzung der Energiewende geht nur mit Hilfe des ländlichen Raums. Im Ausschuss kann ich mich außerdem für einen vernünftigen Ausgleich zwischen den Anliegen der Landwirtschaft, des Naturschutzes und der Energiewirtschaft einsetzen.“

„Die Bildungspolitik ist das wichtigste Feld in der Kompetenz des Landes“, erklärte Haser zu seiner Arbeit im Bildungsausschuss. „Ich will dazu beitragen, unsern Kindern und Jugendlichen die bestmöglichen Bildungschancen zu geben – von der frühkindlichen Bildung über die Grundschulen und weiterführenden Schulen bis hin zu einer starken beruflichen Bildung.“

„An die Schulbildung müssen sich attraktive Angebote der akademischen Bildung in den Städten und im ländlichen Raum anschließen. Ich will mich im Wissenschaftsausschuss für starke Hochschulen einsetzen und dabei nicht zuletzt die Pädagogischen Hochschulen, die Hochschulen für Angewandte Wissenschaften sowie die Dualen Hochschulen in den Blick nehmen“, sagte Haser weiter.

Insgesamt gibt es zwölf Landtagsausschüsse, denen Vertreter aller Fraktionen angehören. Während die Debatten im Plenum die großen Linien der Landespolitik aufzeigen sollen, findet die eigentliche Sacharbeit in den Ausschüssen statt. Die Themenzuordnung orientiert sich dabei am Ressortzuschnitt der Ministerien.

Krippenmuseum Oberstadion

Passionsausstellung noch bis 03.07.2016

Die Passionsausstellung im Krippenmuseum in Oberstadion kann noch bis einschließlich 03.07.2016 besichtigt werden.



Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag 14 Uhr bis 17 Uhr.
Führungen auch außerhalb dieser Zeit möglich. Hier bitte auf dem Rathaus unter 07357/9214-0 melden.
Seit 17.04.2016 bittet das Museum wieder offene Führungen für Einzelpersonen an. Hier werden Sie nicht nur durch das Museum und die Christoph-von-Schmid-Gedenkstätte geführt, sondern erhalten auch Einblick in die Passionsausstellung.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Gemeinde Oberstadion

Kirchenkonzert

Pfarrkirche St. Martin in Heimertingen

Am Sonntag, 19. Juni findet um 16:00 Uhr in der Pfarrkirche St. Martin in Heimertingen ein Kirchenkonzert statt. Ausführende sind die St.-Martins-Chorknaben Biberach (Leitung: Johannes Striegel) und Organist Kurt Renner. Es erklingen Werke u.a. von Palestrina, Mozart und Duruflé. Der Eintritt ist frei.

Solar, so la-la?

Solarthermische Anlagen: Vertrauen ist gut, Solarwärme-Check ist besser

Solarthermische Anlagen gewinnen Wärme aus Sonnenlicht – ohne Brennstoff und ohne Emissionen. Die Aussicht auf niedrige Heizkosten und eine großzügige öffentliche Förderung macht die Technik auch für Privathaushalte attraktiv. Allerdings können Laien häufig nur schwer beurteilen, ob die installierte Anlage auch die versprochene Einsparung bringt. Dabei hilft ab sofort der **Solarwärme-Check** der Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg.

Eigentlich eine Win-Win-Situation für Verbraucher und Klima: Ohne teuren Brennstoff und ohne schädliche Emissionen liefert eine solarthermische Anlage Wärme. Leider geht die Rechnung in der Praxis oft nicht auf, wie Iris Ege, Expertin bei der Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg und der Energieagentur Biberach, erklärt: „Im Echtbetrieb sparen die Anlagen oft viel weniger ein als erhofft. Die Heizkosten sinken somit ebenfalls weniger stark, und es dauert länger, bis die Investition sich rechnet. In extremen Fällen benötigt das Gesamtsystem sogar mehr Brennstoff, als es ohne solarthermische Anlage der Fall wäre.“

Der Besitzer der Anlage merkt davon im Zweifelsfall erst einmal nichts – eher wird der hohe Verbrauch fälschlicherweise mit der Witterung oder den eigenen Heizgewohnheiten erklärt. Auch der erwünschte Effekt für den Klimaschutz bleibt dann auf der Strecke, und damit letztlich die Grundlage für die großzügige öffentliche Förderung solarthermischer Anlagen.

Die gute Nachricht: Abhilfe ist möglich, und diese muss nicht einmal besonders teuer sein. „Oft stimmt die Kommunikation zwischen Solaranlage und Heizkessel nicht“ erklärt Ege, „Dann heizt vielleicht der Kessel den Speicher genau dann mit teurem Heizöl auf, wenn gerade genug Wärme aus der Solaranlage verfügbar wäre. Oder die Leitungsdämmung im Außenbereich ist nicht witterungs- und UV-beständig. Beides kann man meistens einfach beheben.“

Bevor die Anlage jedoch auf Vordermann gebracht werden kann, muss erst einmal geklärt werden, wie leistungsfähig sie in der Praxis ist. Das können Besitzer solarthermischer Anlagen mit dem **Solarwärme-Check** der Energieberatung der Verbraucherzentrale herausfinden. Ein unabhängiger Energieberater überprüft bei einem Vor-Ort-Termin zentrale Komponenten der Anlage und schließt Messgeräte für die Aufzeichnung wichtiger Systemtemperaturen an. Diese Messdaten werden bei einem zweiten Termin nach einigen Tagen – davon mindestens einem Sonnentag – ausgelesen. Der Berater führt alle Daten zusammen, interpretiert die Messergebnisse und analysiert, wie die Effizienz der Anlage verbessert werden kann. Verbraucher erhalten, spätestens vier Wochen nach dem zweiten Ortstermin, nach den Messungen einen schriftlichen Bericht mit der Gesamteinschätzung der Anlage und den Empfehlungen des Energieberaters per Post.

Der **Solarwärme-Check** ist ein Angebot für alle privaten Verbraucher, die eine solarthermische Anlage zur Warmwasserbe-

reitung und/oder Heizungsunterstützung besitzen. Termine für den Solarwärme-Check können ab sofort unter der kostenlosen Nummer **0800 – 809 802 400** oder direkt bei der Energieagentur Biberach unter **07351 – 37 23 74** gebucht werden. Die Kostenbeteiligung beträgt 40 Euro, für einkommensschwache Haushalte mit entsprechendem Nachweis ist der Solarwärme-Check kostenlos. Der Solarwärme-Check wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie. Mehr Informationen unter www.verbraucherzentrale-energieberatung.de.

BILDUNGSANGEBOTE

VHS Illertal

Tel.: 07354-934 661, Fax: 9318-34,

E-mail: vhs.illertal@t-online.de

Geschäftszeiten: Montag, Dienstag und Freitag: 9.00 bis 11.30 Uhr, Montag und Donnerstagnachmittag von 15 – 17 Uhr, mittwochs geschlossen. Ihre Anmeldungen können Sie telefonisch, schriftlich per Post, Fax oder Email an uns senden. Über unsere Homepage können Sie sich zu jeder Zeit ganz einfach anmelden.

Unser Büro ist am 16.+17.+20. Juni 2016 geschlossen.

Es sind noch Plätze frei!

Fahrt zu Primavera am Freitag, 8.Juli 2016 mit Heilpflanzengartenführung näheres im nächsten Mitteilungsblatt!

Achtung! Die Wildkräuterführung von Herrn Rainer Schall wurde auf Freitag, 24.06.2016 verschoben!

Es sind noch Plätze frei!

Wildkräuter Führung mit Rainer Schall, Biologe

Unsere Vorfahren nutzten die Wildkräuter und Heilpflanzen zur Nahrungsergänzung und zum Heilen verschiedener Krankheiten. Dieses Wissen ist vielerorts in Vergessenheit geraten. An diesem Nachmittag wollen wir, bei einer gemütlichen Wald- und Wiesenwanderung, verschiedene Heilpflanzen und Wildkräuter kennen lernen und sammeln. Wissenswertes über die Verwendungsmöglichkeiten der Pflanzen, sei es in der Küche oder in der Hausapotheke, Pflanzenmärchen, Mythen und Gebräuche lassen den Nachmittag für die ganze Familie zu einem Erlebnis werden. Bitte kommen Sie in wetterfester Kleidung und gutem Schuhwerk und bringen Sie einen Sammelkorb, evtl. Bestimmungsbücher und Messer mit. Familien erhalten Rabatt.

Freitag, 24. Juni 2016, 14 - 18 Uhr, 9 Euro Erw. /6 Euro Kinder, Treffpunkt Illertalschule Bonlanden, Parkplatz

Katholische Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau

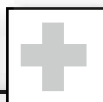
„Bezaubernd! Die Wahrheit wird euch frei machen“

Die Kath. Erwachsenenbildung Dekanate Biberach u. Saulgau e.V. lädt am Samstag, 25.6.16 von 10 Uhr bis 18 Uhr im Adolph-Kolping-Saal im Alfons-Auer-Haus, Kolpingstraße 43 in Biberach mit den Referentinnen Brunhilde Bippus aus Königfeld und Choon-Sil Christian aus Biberach, zu einem Tanztage für Frauen ein. Anmeldung: bis 18.6.2016 bei Kath. Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau e.V., Grabenstraße 10, 88499 Riedlingen Tel.: 07371/ 9359-0, FAX: 07371/9359-20, E-Mail: info@keb-bc-slg.de

Kunst- und Studienfahrt zum Martins-Jubiläumsjahr

Anlässlich des Jubiläumsjahrs der Diözese Rottenburg-Stuttgart bietet die Katholische Erwachsenenbildung der Dekanate Biberach und Saulgau e.V. am **Samstag, 09. Juli** eine Themenfahrt an. Ziele dieser Fahrt sind Martinskirchen im Landkreis Biberach zwischen Donau und Iller. Dabei sollen die Hintergründe der Martinusverehrung in unserer Gegend im Zusammenhang mit der Alemannenmission beleuchtet werden. In den einzelnen Kirchen wird die Umsetzung der Martinus-Motive in der Kunst verschiedener Jahrhunderte aufgezeigt.

Anmeldung: bis 20.06.2016



NOTRUF – BEREITSCHAFTSDIENSTE – WICHTIGE RUFNUMMERN – DIENSTZEITEN

Feuerwehr
Rettungsdienst 112
Notarzt
Polizei 110
Krankentransporte 19222

Gemeinde Tannheim

- Bürgermeisteramt 922 - 0
Fax 7618

Wochenend-Notrufnummer Bauhof 0152 24018268
E-Mail: info@gemeinde-tannheim.de
Homepage: www.gemeinde-tannheim.de

Polizeiposten Ochsenhausen (07352) 202050
Polizeirevier Biberach (07351) 447-0

Deutsches Rotes Kreuz Biberach (07351) 1570-0

Ökumenische Sozialstation
Rottum-Rot-Iller e.V.
Außenstelle Rot an der Rot 9363411

Nachbarschaftshilfe Tannheim 2661

Wohnberatung im Alter und bei
Behinderung für den Landkreis
Biberach, Caritas Biberach (07351) 5005-130
(07351) 5005-132

MR Soziale Dienste gGmbH
Haushaltshilfe und Familienpflege (07351) 18826-20
im Raum Rottum-Rot-Iller (Mo-So) Fax (07351) 18826-30

Klinikum Memmingen (08331) 70-0
Sana-Klinikum Biberach (07351) 55-0

Kath. Pfarramt
für die Kirchengemeinden Rot, Tannheim,
Ellwangen und Haslach in der Seelsorgeeinheit
Rot-Iller **siehe „Kirchliche Nachrichten“ im Innenteil**
Evangelisches Pfarramt Aitrach (07565) 5409

Telefonseelsorge
Oberschwaben-Allgäu
kostenfrei - rund um die Uhr
oder (0800) 1110111
(0800) 1110222

Notariat Tannheim 927-0

Kindergarten Tannheim 448

Grundschule Tannheim 2368
Hauptschule Rot an der Rot 921-0
Montessori-Schule Illertal 911288

Kläranlage Tannheim 809

Landratsamt Biberach (07351) 52-0

Netze BW GmbH, Region Oberschwaben (07351) 53-0
- Hotline für Stromstörung - Störungsnr. (0800) 3629-477

Bereitschaftsdienste

Samstag, 18./Sonntag, 19. Juni

Ökumenische Sozialstation

Rottum-Rot-Iller e.V.

Pflegebereich Rot an der Rot
Klosterhof 5, 88430 Rot an der Rot, Tel. (08395) 9363411
- Alten- und Krankenpflege - 24-Stunden-Rufbereitschaft -
Tel. (07352) 92300
- Haus- und Familienpflege, Tel. (07352) 923033
- Betreuungsgruppe Silberperlen
Klosterhof 5, 88430 Rot an der Rot, Tel. (07352) 923017

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Sie erreichen den **Ärztlichen Notdienst** unter der Rufnummer
116117

Notfallsprechstunden: Notfallsprechstunden in der Sana-Kli-
nik Biberach, Ziegelhausstraße 50, am Samstag, Sonn- und
Feiertag von 8.00 - 22.00 Uhr, ohne Voranmeldung.

Achtung: Versicherungskarte bitte unbedingt bei Arztbesuch
mitbringen!

Zahnarzt

Zu erfragen unter Tel. (01805) 911610 für den Landkreis Bibe-
rach (Festnetzpreis 14 ct/Min.; Mobilfunkpreise max. 42ct/
Minute; Bandansage)

Apotheken:

Samstag, 18. Juni (ab 8.30 Uhr)

Sonnen-Apotheke, Biberach, Obstmarkt 5, Tel. (07351) 9410

Zusätzlich in Ochsenhausen: 17.00 - 18.00 Uhr:

Stadt-Apotheke, Marktplatz 32, Tel. (07352) 8131

Sonntag, 19. Juni (ab 8.30 Uhr)

Apotheke im Ärztehaus, Biberach,
Zeppelinring 7, Tel. (07351) 1800018

Zusätzlich in Ochsenhausen: 10.00 - 12.00 Uhr:

Stadt-Apotheke, Marktplatz 32, Tel. (07352) 8131

**Bitte beachten: Der Apotheken-Notdienst wechselt jeweils
um 8.30 Uhr!**

Apothekennotdienst in Memmingen:

Samstag, 18. Juni

Zangmeister-Apotheke, Zwinggasse 3, Tel. (08331) 2810

Sonntag, 19. Juni

Apotheke Donaustadt, Donaustadt 78, Tel. (08331) 9842010

Hausärztin

Fr. Matyjaszczyk, Tel. 2176

Tierärzte

Dr. Gauchel Tel. 2644

Dr. Storch Tel. 93343

Rathaus-Dienstzeiten:

montags 8.00 - 12.00 Uhr/13.30 - 18.00 Uhr

dienstags - freitags 8.00 - 12.00 Uhr

Nächste Abfahrtermine

Müllabfuhr: Freitag, 24. Juni 2016

Papiertonne: Dienstag, 21. Juni 2016

Gelber Sack: Mittwoch, 22. Juni 2016

Grüngutannahme

März - November jeweils mittwochs, 14.30 - 17.30 Uhr und
samstags, 9.30 - 12.30 Uhr

Landwirt Jürgen Schlecht, Baur 1, Tannheim-Egelsee

Postagentur-Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag: 13.30 - 16.30 Uhr

Mittwoch und Samstag: 12.00 - 13.00 Uhr



Spartarif

10,-*

für private Kleinanzeigen

Muster – so groß wird Ihre Kleinanzeige!
90 mm breit / 20 mm hoch

Anzeigenauftrag für das Amts- oder Mitteilungsblatt:

Gemeinde(n) _____

Bitte beachten: Zum verbilligten Tarif von € 10,- kann die Kleinanzeige nur bei deutlicher Angabe der **Anschrift sowie der vollständigen Bankverbindung** veröffentlicht werden.

Name, Vorname _____

Straße _____

Postleitzahl, Ort _____

Telefon, Telefax _____

Bankverbindung

IBAN _____

BIC _____

Die Anzeige soll erscheinen: (Bitte ankreuzen)

- ☐ unter voller Anschrift ☐ unter Telefon
☐ unter Chiffre (Chiffre-Gebühr zzgl. € 5,-)

Kalenderwoche:

Text: (Bitte in Druckschrift und leserlich ausfüllen)

Datum _____

Unterschrift des Auftraggebers _____

Anzeigenauftrag aufgeben

per Fax 07154 8222-15
per Mail anzeigen@dvwagner.de
per Post Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

Sehr geehrter
Mediziner,

**PRAXIS
GESCHLOSSEN**

denken Sie bereits jetzt an Ihre Urlaubszeit und informieren Sie Ihre Patienten rechtzeitig durch unsere Amts- und Gemeindeblätter.

Wir beraten Sie gerne.

Druck + Verlag
WAGNER

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · www.dvwagner.de
Anzeigenberatung: Manfred Weckerle - Tel. 07351 31543
Ihre Anzeige schicken Sie bitte an: werbung@weckerle-bc.de

**Beachten Sie bitte
vor Ihrem Einkauf
die Anzeigen unserer
Inserenten**



Diese Artikel sind im nah & gut Dietmar Fackler e.K., Hauptstr. 30, 88459 Tannheim erhältlich. Bitte entschuldigen Sie, wenn die Artikel auf Grund der großen Nachfrage im Einzelfall ausverkauft sein sollten. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Für Druckfehler übernehmen wir keine Haftung.

nah & gut
TANNHEIM
Fackler

**Angebote
16.6. bis 18.6.**

deutsche Zucchini,	Kl. I, 1kg	0,99€
deutsche Erdbeeren,	Kl. I, 500g-Sch.	1,59€
Iglo Fischstäbchen 15er, gefr.,	450g-Pck.	1,77€
Landgut Hähnchenschenkel, HKL A, gefr.,	1kg-Btl.	1,49€
MM-Extra Sekt,	0,75l-Fl.	2,49€
Pepsi, Schwipp-Schwapp,...zuzügl.	0,25€ Pf. 1,5l-Fl.	0,59€
Mars Celebrations,	225g-Pck.	1,99€

LOEWE.

One Love - One Team
Fußball-EM

Loewe One 40.
Full HD 990,- €

Loewe One 55.
Ultra-HD 1790,- €



Eingebaute Digitale Tuner
(Terrestrisch, Kabel und Satellite),
USB-Recording, MediaNet, HbbTV,
Smart tv2move App,
Fotos/Musik/Video via Netzwerk/
USB, LAN/WLAN integriert,
Internetbrowser, -Radio,
Digital Media Renderer
Mit Tischstandfuß

Audio-Video-Technik Schmid (LOEWE-Galerie)

Markstr. 20, 88212 Ravensburg Tel. 0751 3525456, Mo-Fr 10-18, Sa 10-13 Uhr